

Neuverlegung der Ferngasleitung FGL 091 von Dersekow nach Sponholz einschließlich Nebenanlagen

**im Land Mecklenburg-Vorpommern
Landkreise Vorpommern-Greifswald und
Mecklenburgische Seenplatte**

Unterlage 11

Landschaftspflegerischer Begleitplan Anlage 1: Biotopübersicht (Tabellen 1 und 2)

Antragsteller und Bauherr:

ONTRAS Gastransport GmbH
Maximilianallee 4
04129 Leipzig



Gesamtplanung des Vorhabens:

PLE Pipeline Engineering GmbH
Gürtelstraße 29 a/30
10247 Berlin



Ersteller:

UmweltPlan GmbH Stralsund
Hauptsitz Stralsund
Tribseer Damm 2
18437 Stralsund



LK	BA	Nr_UP	HC	NC	UEC§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	5	B001	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Gehölzaufwuchs (Wildkirsche) am Schwingeufer (auf Frischwiese, Biotop-Nr. 615)	Prunus spinosa v, Cerasus spec. V
VG	5	B002	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Ulmen- und Lindenpflanzungen und Aufwuchs von Obstgehölzen am S-Rand der Frischwiese (Biotop-Nr. 615)	Prunus spinosa v, Viburnum opulus v, Ulmus minor v, Sambucus racemosa v, Cerasus spec. v, Tilia cordata v
VG	5	B003	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Winterlinden-Pflanzungen Landreitgrasflur (Biotop-Nr. 530) S der neuen Straße zwischen Klein und Groß Zastrow	Tilia cordata d
VG	5	B004	BAN		18	Nicht verkehrswegbegleitende Allee	Zweireihige Winterlinden-Baumreihe an nicht mehr existierender Straße S Kreisstraße zwischen Klein und Groß Zastrow: durch A20-Überquerung ist alte Kreisstraße verlegt worden und die ursprüngliche Allee hat ihre Straße verloren	Tilia cordata d
VG	4.2	B005	BAA		19	Allee	Spitzhorn-Allee entlang des Plattenweges (Biotop-Nr. 602) am SE-Ausgang Göslow auf Biotop-Nr. 601 & 682	Acer platanoides d
VG	4.2	B006	OSS			Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Freileitungsmasten	
VG	4.2	B007	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Jungbäume von Stieleiche, Grauerle, Silberweide, Apfel u.a. Arten auf ruderaler Grasflur (Biotop-Nr. 593) um Entwässerungsgraben (Biotop-Nr. 733) S von Schmolldow auf entwässertem Niedermoorboden	Malus domestica v, Alnus incana d, Quercus robur z
VG	4.2	B008	BBJ			Juengerer Einzelbaum	jüngere Einzelbäumen von Weiden am Fuße der Böschung auf O-Seite der A20 NW von Bandelin mit Grasflur (Biotop-Nr. 595)	Salix alba v, Salix purpurea v
VG	4.1	B009	OSS			Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Schilderpfähle auf Biotop-Nr. 670	
VG	4.1	B010	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Neupflanzung auf Randstreifen mit Grasflur (Biotop-Nr. 584) N der B 111 (Biotop-Nr. 580)	
VG	4.1	B011	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Einzelaufwuchs von Bergahorn und Weißdorn-Sträuchern auf Randstreifen aus Grasflur (Biotop-Nr. 581) SO des Fahrradweges (Biotop-Nr. 583)	Acer pseudoplatanus z
VG	4.1	B012	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Einzelbäume auf ruderal geprägtem Straßensaum (Biotop-Nr. 201)	Tilia spec. d
VG	4.1	B013	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Einzelbäume (Weiden) in Ruderalgebüsch (Störungsvegetation, Biotop-Nr. 650) im Bereich der Reste des Bahndammes der Gützkower Kleinbahn im entwässertem Grünland	Salix purpurea, Salix alba
VG	4.1	B014	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Einzelbaum im Schutzstreifen der Trasse (Esche, Krone 14 m) im Bereich von Biotop-Nr. 723, angrenzend an Biotop-Nr. 650	Fraxinus excelsior
VG	4.1 , 6	B015	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Vogelkirsche, Kirsche um/an Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow (Biotop-Nr. 529)	Prunus avium, Prunus spec.

LK	BA	Nr_UP	HC	NC	UEC§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.1	B016	BBJ			Juengerer Einzelbaum	Ahorn um/an Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow (Biotop-Nr. 529)	Acer spec.
VG	6	B017	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	älterer einzeln stehender Weißdorn-Baum; da Weißdorn als Gebüsch-Wuchsform keinen Einzelstamm bildet, ist hier der Stamm in mehrerer Einzelstämme aufgelöst, ein einzelner erreicht einen BHD von weniger als 100 cm	Crataegus monogyna
VG	6	B018	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Pappel, BHD 130 cm auf Ruderalflur (Biotop-Nr. 571)	Populus spec.
VG	6	B019	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	zwei Weiden, BHD 160 cm und 120 cm auf Ruderalflur (Biotop-Nr. 571)	Salix spec.
VG	6	B020	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	zwei Weiden, BHD 120 cm auf Ruderalflur (Biotop-Nr. 633), angrenzend an Biotop-Nr. 112 (Gehölzsaum aus einheimischen Arten über nitrophiler Hochstaudenflur um nasser Ackersenke am Ostrand von Kagenow)	Salix alba
VG	6	B021	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Einzelbäume (Weiden; BHD ca. 120 cm) eines Silberweiden-Gehölzsaums als Gemarkungsgrenze am N-Rand von Biotop-Nr. 726 (durch Verlegung der Gasleitung aufgelichtet und unterbrochen), im Unterwuchs nitrophile Hochstaudenflur (Biotop-Nr. 725)	Salix alba
VG	3.1a	B022	BAA		19	Allee	Kastanien-Allee im S von Neetzow mit Grasflur und anuellen Hackfrucht-Unkräutern vom neben liegendem Zuckerrüben-Acker (Biotop-Nr. 564 & 622)	Aesculus hippocastanum d, Acer pseudoplatanus z
VG	3.1a	B023	BAL	(BLR)	19	Lückige Allee	Lückige Allee mit Obst-, Zier- und Laubgehölzen entlang des Feldweges zwischen Klein Below und Steinmocker (Biotop-Nr. 559), von Findlingen gesäumt, Ruderalflur im Unterwuchs (Biotop-Nr. 558, 560)	Fraxinus excelsior z, Prunus spec. Z, Aesculus hippocastanum z, Acer pseudoplatanus z
VG	3.1a	B024	BAL		19	Lückige Allee	Jüngere lückige Bergahorn-Allee entlang der Straße von Gramzow nach Krusenfelde, im Unterwuchs Ruderalflur (Biotop-Nr. 517 & 519)	Acer pseudoplatanus
VG	3.2b	B025	BAA		19	Allee	Stieleichen-Eschen-Allee an B 199 (Biotop-Nr. 488) zwischen Iven und Breest, im Unterwuchs Ruderalflur (Biotop-Nr. 487 & 489)	Quercus robur z, Fraxinus excelsior d
VG	3.2b	B026	BRL		19	Lueckige Baumreihe	Sommerlinden-Baumreihe an N-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B (Biotop-Nr. 476)	Tilia platyphyllos
VG	3.2b	B027	BAG		19	Geschlossene Allee	Stieleichen-Allee entlangder Straße durch die Landgrabenniederung, hier von Janow Ausbau zur Feste Landskron (Biotop-Nr. 185) auf Grasflur mit Strauchaufwuchs	Quercus robur d, Aesculus hippocastanum v

LK	BA	Nr_UP	HC	NC	UEC§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	B028	BBJ			Juengerer Einzelbaum	junge Eiche am N-Rand eines Ruderalstandortes (Biotop-Nr. 455), Betonreste lassen am Standort ehemaliges LPG-Gebäude vermuten, inzwischen hat sich ein Holunder-Schlehen-Gebüsch inmitten einer ruderalen Brennesselhochstaudenflur entwickelt (Biotop-Nr. 456)	Quercus robur
VG	3.2b	B029	BRJ			Neuanpflanzung einer Baumreihe	Baumreihe aus neugepflanzten Eichen und Neuaufwuchs von gefällter Silberweiden auf Gras-Staudensaum (Biotop-Nr. 451)	Salix alba z, Quercus robur z
VG	3.2b	B051	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	zwei Einzelbäume (Erlen) angrenzend an Biotop-Nr. 437 (lockere Eschen-Erlen-Baumreihe)	Alnus glutinosa
MSE	3.2c	B030	BRG		19	Geschlossene Baumreihe	Stieleichen-Spitzahorn-Baumreihe zwischen Siedenbollentin und Kölln auf Grasflur (Biotop-Nr. 171 & 424)	Quercus robur z, Acer pseudoplatanus z
MSE	3.2c	B031	BRS		19	Aufgeloeste Baumreihe	junge Stieleiche zwischen Siedenbollentin und Kölln auf Grasflur (Biotop-Nr. 426)	Quercus robur
MSE	3.2c	B032	BAS		19	Aufgeloeste Allee	Gehölz einer aufgelösten Obstbaum-Allee auf ruderaler Grasflur (Biotop-Nr. 169) entlang des unbefestigten Wanderwegs (Biotop-Nr. 170) von Siedenbollentin nach Wodarg	Pyrus spec. V, Malus domestica v
MSE	2	B033	BAS		19	Aufgeloeste Allee	aufgelöste Bergahorn-Winterlinden-Allee auf ruderalem Grassaum (Biotop-Nr. 416 & 419) entlang der Straße von Werder nach Siedenbollentin (Biotop-Nr. 418)	Acer platanoides z, Tilia cordata z
MSE	2	B034	BRJ			Neuanpflanzung einer Baumreihe	junge Obstbaumreihe entlang eines LPG-Plattenweges (Biotop-Nr. 398) aus Schönkamp nach SSO auf Grassaum (Biotop-Nr. 397)	Pyrus spec. V, Sorbus aucuparia v
MSE	2	B035	BBJ			Juengerer Einzelbaum	junge Kastanie & Stieleiche (BHD 20 cm) in Biotop-Nr. 2 & 393	Quercus robur v, Aesculus hippocastanum v
MSE	2	B036	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Eiche (BHD 80 cm) als Teil einer Eichen-Baumhecke auf ruderaler Hochstaudenflur am NO-Ende und innerhalb des NSG Hangquellmoor Binsenberg (Biotop-Nr. 649)	Quercus robur
MSE	2	B037	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Einzelbäume entlang der Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow auf ruderalem Grassaum (Biotop-Nr. 62)	
MSE	1.2	B038	BAA		19	Allee	Winterlinden-Roßkastanien-Allee entlang der Kopfsteinpflasterstraße aus Roggentin nach Osten (Biotop-Nr. 343) auf ruderalem Grassaum (Biotop-Nr. 342 & 344)	Tilia cordata d, Aesculus hippocastanum d
MSE	1.2	B039	BBA		18	Aelterer Einzelbaum	Einzelbäume auf ruderal geprägter Kleinbahndamm-Böschung (Biotop-Nr. 336) NO von Staven	

LK	BA	Nr_UP	HC	NC	UEC§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)	
MSE	1.2	B040	BRG			19 Geschlossene Baumreihe	Geschlossene Robinien-Baumreihe am Ostausgang von Staven nach Bassow auf ruderaler Grasflur (Biotop-Nr. 316)	Robinia pseudoacacia	
MSE	1.1	B041	BAS			19 Aufgeloeste Allee	aufgelöste Allee entlang des Plattenwegs nach Luisenhof (Biotop-Nr. 300) auf ruderaler Grasflur (Biotop-Nr. 299 & 301)	Pyrus pyraeaster z, Acer psedoplatanus z, Tilia cordata z	
MSE	1.1	B042	BBJ				Juengerer Einzelbaum	junge Einzelbäume aus überwiegend Weiden auf Böschung der A 20-Autobahn NW der Autobahnabfahrt bei Glienke (Biotop-Nr. 41, 284 & 286)	Salix spec.
MSE	1.1	B043	BAL	(BBA)		19 Lückige Allee	Winterlindenallee entlang der B 197 von Warlin nach Glienke (Biotop-Nr. 272), auf S-Seite zwei (von 6) alten Kopfweiden, die vmtl. Reste einer längeren Korbweiden-Reihe sind	Tilia cordata d, Salix alba v	
MSE	1.1	B044	BAS	(BBA)		19 Aufgeloeste Allee	Altbaum auf S-Seite der B 197 von Warlin nach Glienke (Biotop-Nr. 272)	Fraxinus excelsior	
MSE	1.1	B045	BAL	(BBJ)		19 Lückige Allee	Nachpflanzung auf S-Seite der B 197 von Warlin nach Glienke (Biotop-Nr. 272)	Fraxinus excelsior	
MSE	1.1	B046	BAG			19 Geschlossene Allee	SW-Ende der Winterlinden-Allee entlang der L 197 (Biotop-Nr. 141) am SW-Ende der Autobahnabfahrt Neubrandenburg O auf ruderal geprägtem Straßensaum (Biotop-Nr. 264)	Tilia cordata d	
MSE	1.1	B047	BBJ				Juengerer Einzelbaum	drei junge Weiden auf ruderaler Hochstaudenflur auf Ackersaum (Biotop-Nr. 260) am NW-Rand von Biotop-Nr. 274	Salix cf. fragilis
MSE	1.1	B048	BBJ				Juengerer Einzelbaum	Aufwuchs von Weiden auf Brache beiderseits der Geländezufahrten der Munzinger Entsorgungs GmbH bei Warlin mit ruderalisierter Saumflur (Biotop-Nr. 257)	Salix spec.
MSE	1.1	B049	BBJ				Juengerer Einzelbaum	Weidenaufwuchs am N-Rand des ruderalisierter Halb-trockenrasen (Biotop-Nr. 255) auf dem Gelände der Munzinger Entsorgungs GmbH bei Warlin	Salix spec.
MSE	1.1	B050	BBA			18 Aelterer Einzelbaum	einzelner Weißdornbaum auf Landreitgrasflur (Biotop-Nr. 248) entlang der Bahnlinie Neubrandenburg - Pasewalk	Crataegus monogyna	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	5	6	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor zwischen Klein Zastrow und A20	Poa pratensis d, Holcus lanatus d, Trifolium spec. z, Taraxacum officinale agg. z, Rumex obtusifolius z, Potentilla reptans z
VG	5	12	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	den Fahrradweg (Biotop-Nr. 618) begleitender Grünstreifen	Helianthus annuus d, Phacelia tanacetifolia d, Chenopodium album d
VG	5	13	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Günlandstreifen um oberirdischen Ausgang Gasleitung N Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow	
VG	5	13	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Günlandstreifen um oberirdischen Ausgang Gasleitung N Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow	
VG	5	119	OVL				Strasse	Kreisstraße zwischen Klein und Groß Zastrow	
VG	5	121	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	intensiv gepflegtes Straßenbegleitgrün entlang der Straße von Dersekow nach Alt Pansow	
VG	5	122	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	Plattenweg von Sestelin nach Böken (Wendestelle)	
VG	5	137	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	intensiv gepflegtes Grünland S der Straße von Dersekow nach Alt Pansow im Übergang zum Radweg (Biotop-Nr. 618)	Helianthus annuus d, Phacelia tanacetifolia d, Chenopodium album d
VG	5	139	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Reste einer aufgelösten Strauchhecke zwischen S-Rand von Grünland (Biotop-Nr. 6) und Intensivacker (Biotop-Nr. 700) W von Klein Zastrow, nitrophile Hochstaudenflur im Unterwuchs	Crataegus monogyna d, Sambucus nigra z, Echinops sphaerocephalus d, Cirsium arvense z, Urtica dioica d
VG	5	208	RHK				Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Saum entlang Zuwegung Biotop-Nr. 691 (Plattenweg zu Windrad im Acker W von Böken)	
VG	5	209	RHK				Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Saum entlang Zuwegung Biotop-Nr. 691 (Plattenweg zu Windrad im Acker W von Böken)	
VG	5	210	FGY				Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung	trocken gefallener Entwässerungsgraben in Biotop-Nr. 563	
VG	5	214	OVL				Strasse	Straße von Dersekow nach Alt Pansow	
VG	5	215	BAA			19	Allee	Allee mit Schutzstatus nach § 19 NatSchAG M-V entlang Straße von Dersekow nach Alt Pansow mit Gebüschunterwuchs, geschlossen bis lückige Abschnitte, hier W-Ende einer geschlossenen Baumreihe	Acer platanoides d, Aegopodium podagraria d, Urtica dioica z, Malus domestica z, Geum urbanum z, Sambucus nigra z, Anthriscus sylvestris z
VG	5	500	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ruderalflur um Ende des Plattenweges von Sestelin nach Böken (Wendestelle, Biotop-Nr. 122)	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	5	530	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Landreitgrasflur S der neuen Straße zwischen Klein und Groß Zastrow mit Winterlinden-Pflanzungen und Gebüschaufwuchs	Calamagrostis epigejos d, Cirsium arvense d, Arrhenatherum elatius d, Rubus spec. z, Urtica dioica z, Artemisia vulgaris z, Galium verum z, Centaurea jacea z, Hypericum perforatum z, Achillea millefolium z, Crataegus monogyna z, Rosa spec. z, Betula pendula z, Tilia cordata z, Euonymus europea z
VG	5	534	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Bankett zwischen L 261 zwischen Klein und Groß Zastrow (Biotop-Nr. 119) und Fahrradweg (Biotop-Nr. 538)	
VG	5	538	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	Fahradweg entlang L 261 zwischen Klein und Groß Zastrow (Biotop-Nr. 119)	
VG	5	563	GMA	(VSZ)			Artenarmes Frischgruenland	Artenarmes Grünland an Entwässerungsgraben Biotop-Nr. 210 (FGY) S der Schwinge mit Graben begleitenden Solitärweiden, diese außerhalb der Kartierfläche wurzelnd nur mit Krone geringmächtig in Fläche reinragend und unterhalb Mindestgröße für Biotopschutz	Salix spec. z, Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Holcus lanatus d
VG	5	600	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Reste einer aufgelösten Strauchhecke zwischen S-Rand von Grünland (Biotop-Nr. 6) und Intensivacker (Biotop-Nr. 700) W von Klein Zastrow, nitrophile Hochstaudenflur im Unterwuchs	Crataegus monogyna d, Sambucus nigra z, Echinops sphaerocephalus d, Cirsium arvense z, Urtica dioica d
VG	5	603	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Reste einer aufgelösten Strauchhecke zwischen S-Rand von Grünland (Biotop-Nr. 6) und Intensivacker (Biotop-Nr. 700) W von Klein Zastrow, nitrophile Hochstaudenflur im Unterwuchs	Crataegus monogyna d, Sambucus nigra z, Echinops sphaerocephalus d, Cirsium arvense z, Urtica dioica d
VG	5	604	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Raps-Intensivacker S Klein Zastrow und O A20 auf sandigem Lehm	
VG	5	606	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Nitrophile Hochstaudenflur in wechselfeuchter Ackersenke N von Böken	Dactylis glomerata d, Cirsium arvense z, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos d, Phalaris arundinacea z, Euonymus europaea v
VG	5	607	BRR	(BLR)		19	Baumreihe	Baumreihe zwischen Acker und Weidegrünland zwischen Klein Zastrow und A20 mit Schutzstatus nach § 19, ruderales Holundergebüsch im Unterwuchs	Quercus robur z, Tilia cordata z, Prunus avium z, Sambucus nigra z, Crataegus monogyna z, Prunus spinosa z
VG	5	608	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Saumflur mit Landreitgras um austrocknende Ackersenke Biotop-Nr. 724 N von Böken	Lolium perenne d, Calamagrostis epigejos d, Galium verum d, Galium mollugo d, Poa pratensis z, Cirsium arvense z, Urtica dioica v, Trifolium pratense v
VG	5	609	OVA				Autobahn	A20-Autobahn zwischen Dargelin und Böken	
VG	5	610	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Zuwegung zu oberird. Ausgang Gasleitung N Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	5	611	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Frischwiese auf künstlich angelegter Böschung NO und SW der A20-Autobahn zwischen Dargelin und Böken, nicht zugänglich und Vegetation nur wenig erfasst	Calamagrostis epigejos d, Phragmites australis d, Artemisia vulgaris d, Cirsium arvense d, Centaurea jacea z, Equisetum arvense z, Achillea millefolium z, Daucus carota z
VG	5	612	VWD				Feuchtgebuesch stark entwaesserter Standorte	Weidengebüsch in wechselfeuchter diesjährig ausgetrockneter Ackersenke S Klein Zastrow	Salix purpurea d, Galium verum z, Hypericum perforatum z, Malva neglecta z, Sambucus nigra z
VG	5	613	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Gras dominierte Straßenböschung N und S von Biotop-Nr. 119 im Ergebnis der Straßenbauaufschüttung mit feuchtem Sickerwasserbereich und sandig trockenem Hangbereich, am N-Hang Aufwuchs von Weidengebüschen	Phragmites australis z, Calamagrostis epigejos d, Cirsium arvense d, Artemisia vulgaris z, Salix purpurea z, Deschampsia cespitosa z, Crataegus monogyna v
VG	5	614	FFU	(VRB)			Uebermaessig geschaedigter Fluss	Schwinge mit entwässernder Grabenfunktion NW von Klein Zastrow, da frisch beräumt keine Röhrichtausbildung, einzelne Igelkolben- und Schilfindividuen zeigen Röhrichtpotential	Sparganium erectum z, Lemna minor z, Phragmites australis z
VG	5	615	GMF				Frischwiese	Frischwiese S Schwinge mit Gehölzaufwuchs (Wildkirsche) am Schwingeufer sowie Ulmen- und Lindenpflanzungen und Aufwuchs von Obstgehölzen am S-Rand; hier Zunahme der Hochstauden, da seltener gemäht und Nähe zum Acker	Arrhenatherum elatius d, Festuca pratensis d, Dactylis glomerata z, Achillea millefolium z, Arctium tomentosum z, Artemisia vulgaris z, Centaurea jacea z, Daucus carota z, Galium verum z, Malva neglecta z, Plantago lanceolata z, Prunus spinosa v, Salvia officinalis z, Tragopogon pratensis z, Senecio erucifolius z, Viburnum opulus v, Ulmus minor v, Sambucus racemosa v, Cerasus spec. v, Tilia cordata v
VG	5	616	BFX			20	Feldgehoeolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	W-Rand eines Feldgehölzes innerhalb von Biotop-Nr. 706	Betula pendula v, Malus domestica v, Crataegus monogyna z, Rosa spec. Z
VG	5	617	VWD				Feuchtgebuesch stark entwaesserter Standorte	Korbweidenbestand am O-Rand einer wechselfeuchten Ackersenke S Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow (Biotop-Nr. 708)	Salix viminalis d
VG	5	618	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	Fahrradweg durch Biotop-Nr. 12	
VG	5	686	RTT				Ruderales Trittflur	Ackerrandstreifen auf Lehm mit annuellen Flur SE von Böken	Polygonum aviculare d, Lolium perenne d, Chenopodium album z, Brassica napus z
VG	5	687	OVL				Straße	Straße zwischen Böken und Alt Negentin	
VG	5	688	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Wiese um Gasleitungsausgang	Taraxacum officinale agg. d, Plantago lanceolata z, Achillea millefolium z, Dactylis glomerata d, Galium mollugo z, Rumex acetosa v
VG	5	689	BRR			19	Baumreihe	einseitige Spitzahorn-Baumreihe entlang Straße zwischen Böken und Alt Negentin	Acer platanoides d
VG	5	690	BBA			18	Aelterer Einzelbaum	ältere Silberweide in Biotop-Nr. 606	Salix alba v

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	5	691	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Plattenweg zu Windrad im Acker W von Böken	
VG	5	692	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Raps-Intensivacker auf Lehmboden, Fortsetzung von Biotop-Nr. 604	
VG	5	693	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang Gasleitung S Straße zwischen Alt Negentin und Böken	
VG	5	695	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Wiese auf künstlich angelegter Böschung NO und SW der A20-Autobahn zwischen Dargelin und Böken, nicht zugänglich und Vegetation nur wenig erfasst	Calamagrostis epigejos d, Phragmites australis d, Artemisia vulgaris d, Cirsium arvense d, Centaurea jacea z, Equisetum arvense z, Achillea millefolium z, Daucus carota z
VG	5	696	BRG	(BLR)		19	Geschlossene Baumreihe	Einreihige Baumreihe mit Schutzstatus nach § 19 an Plattenweg von Sestelin nach Böken mit Ruderalgebüsch mit Schutzstatus nach § 20 im Unterwuchs, Plattenweg im Kartiergebiet aufgelöst, 150 m nach NO noch existent.	Prunus domestica d, Sambucus nigra z, Crataegus monogyna z, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos d
VG	5	697	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker S Klein Zastrow und O A20 auf sandigem Lehm	
VG	5	698	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker zwischen Klein Zastrow und A20 auf sandigem Lehm, Fortsetzung von Biotop-Nr. 700 nach SO	
VG	5	699	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	nitrophile Hochstaudenflur um wechselfeuchte Ackersenke (Biotop-Nr. 612) S Klein Zastrow	Calamagrostis epigejos d, Holcus lanatus d, Arrhenatherum elatius z, Cirsium arvense d, Urtica dioica d
VG	5	700	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker zwischen Klein Zastrow und A20 auf sandigem Lehm	
VG	5	702	BRR	(BLR)		19	Baumreihe	Baumreihe zwischen Acker und Weidegrünland zwischen Klein Zastrow und A20 mit Schutzstatus nach § 19, ruderales Holundergebüsch im Unterwuchs	Quercus robur z, Tilia cordata z, Prunus avium z, Sambucus nigra z, Crataegus monogyna z, Prunus spinosa z
VG	5	703	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Zuckerrüben-Intensivacker auf lehmigen Sand mit Naßstelle	Plantago major z, Persicaria maculosa z, Juncus bufonius z, Bidens tripartita z
VG	5	704	GMF				Frischwiese	Frischwiese N Schwinge	Arrhenatherum elatius d, Daucus carota z, Achillea millefolium z, Arctium tomentosum z, Artemisia vulgaris z, Senecio erucifolius z, Plantago lanceolata z, Centaurea jacea z, Galium verum z, Cirsium arvense z
VG	5	705	BFX	(RHF)	UGS	20	Feldgehölz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz um wechselfeuchter Senke am W-Rand von Biotop-Nr. 706) und ruderaler Hochstaudenflur im Unterwuchs, vmtl. Soll	Salix alba d, Salix cinerea z, Prunus spinosa z, Rubus spec. z, Phragmites australis d, Sambucus nigra z, Calamagrostis epigejos z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	5	706	GFR	(RHF/BLM)		20	Nasswiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte	Nasswiese N Schwinge mit randlicher Hochstaudenflur im N und Laubgebüsch im O mit Schutzstatus nach § 20	Scirpus sylvaticus d, Alopecurus pratensis d, Calamagrostis epigejos d, Holcus lanatus z, Lythrum salicaria z, Cirsium arvense z, Urtica dioica z, Crataegus monogyna v, Rosa spec. v, Corylus avellana v, Betula pendula v
VG	5	707	BLR	(RHU)		20	Ruderalgebuesch	Wechselfeuchtes Ruderalgebüsch mit nitrophiler Hochstaudenflur auf Intensiv-Acker N Schwinge, Gebüsch mit Schutzstatus nach § 20	Salix purpurea d, Urtica dioica d, Cirsium arvense d, Crataegus monogyna z, Sambucus nigra z
VG	5	708	VHD				Hochstaudenflur stark entwaesserter Moor- und Sumpfstandorte	wechselfeuchte Landreitgras-Hochstaudenflur in mineralischer Senke S Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow in Intensivacker, durch Graben an Entwässerung angeschlossen, im Sommer trockenfallend, gemäht und gemulcht durch Landnutzer	Calamagrostis epigejos d, Carex flava agg. z, Juncus effusus z, Deschampsia cespitosa z, Urtica dioica z, Cirsium arvense z
VG	5	709	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Mais-Intensivacker S Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow auf sandigem Lehm	Equisetum arvense v
VG	5	710	BAA			19	Allee	Allee mit Schutzstatus nach § 19 NatSchAG M-V entlang Straße von Dersekow nach Alt Pansow mit Gebüschunterwuchs, geschlossen bis lückige Abschnitte, hier W-Ende einer geschlossenen Baumreihe	Acer platanoides d, Aegopodium podagraria d, Urtica dioica z, Malus domestica z, Geum urbanum z, Sambucus nigra z, Anthriscus sylvestris z
VG	5	711	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Raps-Intensivacker N Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow, auf sandigem Lehm, beerntet	
VG	5	714	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Mais-Intensivacker S Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow und Schwinge auf sandigem Lehm (= Biotop-Nr. 709)	Equisetum arvense v
VG	5	715	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang Gasleitung N Straße zwischen Dersekow und Alt Pansow	Senecio vulgaris z
VG	5	724	VHF			20	Hochstaudenflur feuchter Moor- und Sumpfstandorte	austrocknende Ackersenke mit Resten von Großrieden N von Böken, durch trockenen Sommer und umgebenden Acker Eutrophierung und Schwund der Riedvegetation	Carex flava agg. Z, Carex cf. elongata z, Juncus subnodulosus z, Cirsium oleraceum z, Eleocharis palustris agg. Z, Solanum dulcamara z, Oenanthe aquatica d, Rorippa palustris z, Lycopus europeus z
VG	4.2	10	VSX				Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Grauerlen S Biotop-Nr. 733	Alnus incana d
VG	4.2	25	OVA				Autobahn	A20 W von Bandelin	
VG	4.2	25	OVA				Autobahn	A20 W von Bandelin	
VG	4.2	27	RHM				Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Mittelstreifen der A20 W von Bandelin	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.2	28	RHM				Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschung auf W-Seite der A20 NW von Bandelin mit Grauerlen-Aufwuchs/Pflanzung am sickernassen Böschungsgrund (Biotop-Nr. 31) und Grasflur am Hang; der Anteil an Hochstauden in der Grasflur nimmt mit Zunahme des Trockengradienten nach oben ab	Phragmites australis d, Urtica dioica d, Scirpus sylvaticus z, Cirsium arvense z, Arrhenatherum elatius d, Festuca cf. Rubra/ovina d, Achillea millefolium z, Plantago lanceolata z, Tanacetum vulgare z (Alnus incana d)
VG	4.2	29	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Straßensaum auf trockenem bis frischem Standort NW von Bandelin und W der A20	Plantago lanceolata d, Tanacetum vulgare d, Lolium perenne d, Taraxacum officinale agg. z, Achillea millefolium z
VG	4.2	31	BRR	(FGX)			Baumreihe	Grauerlen-Aufwuchs/Pflanzung am sickernassen Böschungsgrund (Graben) auf W-Seite der A20 NW von Bandelin	Alnus incana d
VG	4.2	118	FBG				Geschaedigter Bach	Graben W von Schmoldow	
VG	4.2	123	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudensaum entlang Kopfsteinpflaster-Straße von Göslow nach Neu Jagenow	
VG	4.2	143	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudensaum entlang Kopfsteinpflaster-Straße von Göslow nach Neu Jagenow	
VG	4.2	207	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Saum entlang Zuwegung zu Windkraftanlage SE von Böken	Plantago lanceolata d, Festuca rubra d, Agrostis capillaris d, Achillea millefolium z, Hypericum perforatum z, Plantago major z, Equisetum arvense z
VG	4.2	208	RHK				Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Saum entlang Zuwegung Biotop-Nr. 691 (Plattenweg zu Windrad im Acker W von Böken)	
VG	4.2	217	OVL				Strasse	Landstraße zwischen Schmoldow und Bandelin mit Einzelbäumen von Silberweide, Bergahorn, Schwarzerle an W-Seite	
VG	4.2	486	VSX			20	Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Weiden-Saum entlang des Baches Biotop-Nr. 118 W von Schmoldow	Salix alba d, Sorbus aucuparia v
VG	4.2	550	GFD				Sonstiges Feuchtgruenland	Wechselfeuchte Wiese W von Schmoldow im Übergang zu Acker (Biotop-Nr. 679), mehrfach gemäht im Jahr	Lolium perenne d, Filpendula ulmaria z, Aegopodium podagraria z, Holcus lanatus z, Juncus effusus z, Trifolium repens z, Phleum pratense z, Ranunculus repens z, Deschampsia cespitosa z, Ranunculus acris z, Agrostis stolonifera agg. Z
VG	4.2	555	VSX			20	Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Weiden-Saum entlang des Baches Biotop-Nr. 118 W von Schmoldow	Salix alba d, Sorbus aucuparia v
VG	4.2	591	BHJ	(RHK)		20	Juengere Feldhecke	Jüngere Strauchhecke in Grasflur auf oberem Böschungsbereich der O-Seite der A20 NW von Bandelin	Rhamnus carthatica z, Salix purpurea z, Salix alba z, Euonymus europaea z, Rosa spec. z, Acer pseudoplatanus z, Calamagrostis epigejos z, Arrhenatherum elatius z, Artemisia vulgaris z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.2	592	BRN	(RHU)			Nicht Verkehrswege begleitende Baumreihe	Neupflanzung einer Grauerlen-Baumreihe SW von Biotop-Nr. 593	<i>Alnus incana</i> d
VG	4.2	593	RHK				Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Grasflur um Entwässerungsgraben (Biotop-Nr. 733) S von Schmoldow auf entwässertem Niedermoorboden mit Jungbäumen von Stieleiche, Grauerle, Silberweide, Apfel u.a. Arten; alle einzelstehend und noch kein Gehölzgebüsch bildend	<i>Calamagrostis epigejos</i> z, <i>Arrhenatherum elatius</i> d, <i>Phalaris arundinacea</i> d, <i>Equisetum arvense</i> z, <i>Urtica dioica</i> z, <i>Dactylis glomerata</i> z, <i>Cirsium arvense</i> z, <i>Persicaria lapathifolia</i> z, <i>Aegopodium podagraria</i> z, <i>Glechoma heracea</i> z, <i>Epilobium hirsutum</i> v, <i>Filipendula ulmaria</i> v (<i>Malus domestica</i> v, <i>Alnus incana</i> d, <i>Quercus robur</i> z)
VG	4.2	594	VGR	(RHU)			Rasiges Grossseggenried	ruderalisiertes Großseggenried auf entwässertem und eutrophiertem Niedermoorboden zwischen Wald im SW und Erlenpflanzung Biotop-Nr. 592 im NO, für Schutzstatus zu klein und isoliert durch Biotop-Nr. 592	<i>Carex cf. acutiformis</i> d, <i>Urtica dioica</i> d, <i>Epilobium hirsutum</i> z, <i>Filipendula ulmaria</i> z, <i>Scirpus sylvaticus</i> z
VG	4.2	595	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Böschung auf O-Seite der A20 NW von Bandelin mit Grasflur und jüngeren Einzelbäumen von Weiden am Fuße der Böschung	<i>Calamagrostis epigejos</i> z, <i>Arrhenatherum elatius</i> z, <i>Artemisia vulgaris</i> z, <i>Cirsium arvense</i> z, <i>Artemisia vulgaris</i> z (<i>Salix alba</i> v, <i>Salix purpurea</i> v)
VG	4.2	595	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Böschung auf O-Seite der A20 NW von Bandelin mit Grasflur und jüngeren Einzelbäumen von Weiden am Fuße der Böschung	<i>Calamagrostis epigejos</i> z, <i>Arrhenatherum elatius</i> z, <i>Artemisia vulgaris</i> z, <i>Cirsium arvense</i> z, <i>Artemisia vulgaris</i> z (<i>Salix alba</i> v, <i>Salix purpurea</i> v)
VG	4.2	596	OVA				Autobahn	A20 W von Bandelin	
VG	4.2	597	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Zufahrtsweg zu Biotop-Nr. 599 & 676 in Biotop-Nr. 598 & 627	
VG	4.2	598	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ruderaler Hochstaudenflur am Ackerrand S von Schmoldow	<i>Lolium perenne</i> d, <i>Rumex obtusifolius</i> d, <i>Dactylis glomerata</i> d, <i>Trifolium repens</i> d, <i>Polygonum aviculare</i> z, <i>Poa pratensis</i> z, <i>Plantago major</i> z, <i>Achillea millefolium</i> z
VG	4.2	599	WNE			20	Erlen-Eschenwald	polytroph gestörter Erlen-Eschen-Bruchwald	<i>Alnus incana</i> d, <i>Fraxinus excelsior</i> d, <i>Alnus glutinosa</i> z, <i>Urtica dioica</i> d, <i>Convolvulus arvensis</i> d, <i>Deschampsia cespitosa</i> z, <i>Calamagrostis epigejos</i> z, <i>Solidago virgaurea</i> z, <i>Rubus spec. d</i> , <i>Dactylis glomerata</i> z
VG	4.2	601	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs einer Spitzahorn-Baumreihe entlang des Plattenweges 11/251 am SE-Ausgang Göslow	
VG	4.2	602	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	Plattenweg SE-Ausgang Göslow	
VG	4.2	619	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben S von Schmoldow auf entwässertem Niedermoorboden, O Biotop-Nr. 673	
VG	4.2	669	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Winterweizen-Intensivacker NW von Bandelin und E der A20	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.2	671	ACS	(RHU)			Sandacker	Winterweizen-Intensivacker mit ruderalem Ackerrandsreifen, Fortsetzung von Biotop-Nr. 674	Rumex obtusifolius v, , olium perenne d, Arctium tomentosum v
VG	4.2	672	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ruderales Hochstaudenflur am Ackerrand S von Schmoldow	Lolium perenne d, Rumex obtusifolius d, Dactylis glomerata d, Trifolium repens d, Polygonum aviculare z, Poa pratensis z, Plantago major z, Achillea millefolium z
VG	4.2	673	VSX			20	Standorttypischer Gehölzsaum an stehenden Gewässern	Grauerlen-Gehölz an wasserführendem Entwässerungsgraben Biotop-Nr. 619 S von Schmoldow	Alnus incana d, Alnus glutinosa z, Acer pseudoplatanus z
VG	4.2	674	ACS				Sandacker	Intensivacker auf lehmigen Sand S von Schmoldow	
VG	4.2	675	GMW	(OVX)			Frischweide	unversiegelte Start- und Landebahn des Sportfliegervereins Greifswald W von Schmoldow, im Sommer beweidet	Agrostis capillaris d, Gallium mollugo z, Lolium perenne z, Rumex acetosella z, Dactylis glomerata z, Achillea millefolium z, Plantago lanceolata z, Hypericum perforatum z
VG	4.2	676	WNE			20	Erlen-Eschenwald	polytroph gestörter Erlen-Eschen-Bruchwald	Alnus incana d, Fraxinus excelsior d, Alnus glutinosa z, Urtica dioica d, Convolvulus arvensis d, Deschampsia cespitosa z, Calamagrostis epigejos z, Solidago virgaurea z, Rubus spec. d, Dactylis glomerata z
VG	4.2	677	GFD				Sonstiges Feuchtgrünland	Wechselfeuchte Wiese in hangiger Zuluft oberhalb von Biotop-Nr. 486 W von Schmoldow, mehrfach gemäht im Jahr	Lolium perenne d, Filipendula ulmaria z, Aegopodium podagraria z, Holcus lanatus z, Juncus effusus z, Trifolium repens z, Phleum pratense z, Ranunculus repens z, Deschampsia cespitosa z, Ranunculus acris z, Agrostis stolonifera agg. Z
VG	4.2	678	BLY				Gebüsch aus vorwiegend nichtheimischen Strauchern	Brachegebüsch um alte Schule zwischen Göslow und Neu Jagenow	Symphoricarpos albus d, Syringia vulgaris d, Acer platanoides z, Sambucus nigra z, Urtica dioica d
VG	4.2	679	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Mais-Intensivacker E von Neu Jagenow	
VG	4.2	680	OVL				Strasse	Kopfsteinpflaster-Straße von Göslow nach Neu Jagenow	
VG	4.2	681	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf Lehm S von Göslow	
VG	4.2	682	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs einer Spitzahorn-Baumreihe entlang des Plattenweges 11/251 am SE-Ausgang Göslow	
VG	4.2	683	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf Lehm SE von Böken	
VG	4.2	684	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Brache um Windkraftanlage SE von Böken	Plantago lanceolata d, Festuca rubra d, Agrostis capillaris d, Achillea millefolium z, Hypericum perforatum z, Plantago major z, Equisetum arvense z
VG	4.2	685	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigter Weg SE von Böken	
VG	4.2	686	RTT				Ruderales Trittsflur	Ackerrandstreifen auf Lehm mit annuellen Flur SE von Böken	Polygonum aviculare d, Lolium perenne d, Chenopodium album z, Brassica napus z
VG	4.2	687	OVL				Strasse	Straße zwischen Böken und Alt Negentin	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.2	688	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Wiese um Gasleitungsausgang	Taraxacum officinale agg. d, Plantago lanceolata z, Achillea millefolium z, Dactylis glomerata d, Galium mollugo z, Rumex acetosa v
VG	4.2	691	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Plattenweg zu Windrad im Acker W von Böken	
VG	4.2	692	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Raps-Intensivacker auf Lehmboden, Fortsetzung von Biotop-Nr. 604	
VG	4.2	693	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang Gasleitung S Straße zwischen Alt Negentin und Böken	
VG	4.2	694	ACL	(RTT)			Lehm- bzw. Tonacker	Raps-Intensivacker SE von Böken	Chenopodium album d, Polygonum aviculare z
VG	4.2	732	OVP				Parkplatz; versiegelte Freifläche	mit Platten befestigte Fläche N der Straße zwischen Böken und Alt Negentin als Abzweig zu Wirtschaftsweg (Biotop-Nr. 691)	
VG	4.2	733	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben S von Schmolow auf entwässertem Niedermoorboden	
VG	4.1	5	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	am SO-Rand von Biotop-Nr. 654, umgrenzt Biotop-Nr. 17 und 15	Urtica dioica d
VG	4.1	11	VRP			20	Schilfroehricht	Schilf-Verlandungsröhricht am O-Ufer der Swinow (Biotop-Nr. 576)	Phragmites australis d, Typha latifolia z, Glyceria maxima z, Mentha aquatica z, Alnus glutinosa z, Phleum pratense z, Alopecurus geniculatus z, Convolvulus arvensis d
VG	4.1	15	BLR				Ruderalgebuesch	Teil eines Ackerrandgehölzes, das sich im Kartiergebiet in einzelstehende Weidenbüsche auflöst, innerhalb des Biotops steht Einzelbaum (Biotop-Nr. 17), das Biotop erreicht für einen Schutzstatus keine Mindestgröße	Salix cinerea z, Sambucus nigra z, Urtica dioica d
VG	4.1	16	BLR				Ruderalgebuesch	Teil eines Ackerrandgehölzes, das sich im Kartiergebiet in einzelstehende Weidenbüsche auflöst (äquivalent zu Biotop-Nr. 15), das Biotop erreicht für einen Schutzstatus keine Mindestgröße	Salix cinerea z, Sambucus nigra z, Urtica dioica d
VG	4.1	17	BBA			18	Aelterer Einzelbaum	Einzelstehende Silberweide innerhalb von Biotop-Nr. 15 am SO-Rand von Biotop-Nr. 654	Salix alba z
VG	4.1	18	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland in Swinow-Niederung SW von Gützkow, die NW-Grenze des Grünlandes wird von einem offen gelassenen Graben mit Schilfröhricht gebildet (Biotop-Nr. 21), ein querender Graben teil Biotop-Nr. 18 und 19	Phalaris arundinacea d, Phragmites australis z, cf. Holcus lanatus z, cf. Lolium perenne d, Rumex cf. obtusifolius z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.1	19	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland in Swinow-Niederung SW von Gützkow, die NW-Grenze des Grünlandes wird von einem offen gelassenen Graben mit Schilfröhricht gebildet (Biotop-Nr. 21), ein querender Graben teil Biotop-Nr. 18 und 19	Phalaris arundinacea d, Phragmites australis z, cf. Holcus lanatus z, cf. Lolium perenne d, Rumex cf. obtusifolius z
VG	4.1	20	VRP			20	Schilfroehricht	Schilf-Verlandungsröhricht am NW-Ufer der Swinow (Biotop-Nr. 576)	Phragmites australis d, Typha latifolia z, Glyceria maxima z, Mentha aquatica z, Alnus glutinosa z, Phleum pratense z, Alopecurus geniculatus z, Convolvulus arvensis d
VG	4.1	21	FGN	(VRP)			Graben mit extensiver bzw. ohne Instandhaltung	Entwässerungsgraben in Biotop-Nr. 18 & 19 mit verschieden intensiver Pflege, NW-Teil bildet Grenze zu Reste des Bahndammes der Gützkower Kleinbahn (Biotop-Nr. 23, 24)	
VG	4.1	22	RHK	RHF			Ruderaler Kriechrasen	ruderalisierte Flächen im Anschluss an Reste des Bahndammes der Gützkower Kleinbahn (Biotop-Nr. 23)	
VG	4.1	23	RHK	(BLR/ OVE)			Ruderaler Kriechrasen	Reste des Bahndammes der Gützkower Kleinbahn mit Resten einer Eschen-Allee, die nach SO in eine ruderalisierte Brennessel-Grasflur mit Gebüschaufwuchs übergeht	Fraxinus excelsior z, Alnus glutinosa z, Betula pendula z, Alnus incana z, Phragmites australis d, Rubus spec. d, Urtica dioica d, Sambucus nigra d, Convolvulus arvensis d, Salix cinerea d, Salix alba v, Arrhenatherum elatius d, Dactylis glomerata d
VG	4.1	24	BAN	(BLR/ RHK/ OVE)		20	Nicht verkehrswegebegleitende Allee	Reste des Bahndammes der Gützkower Kleinbahn mit Resten einer Eschen-Allee, die nach SO in eine ruderalisierte Brennessel-Grasflur mit Gebüschaufwuchs übergeht	Fraxinus excelsior z, Alnus glutinosa z, Betula pendula z, Alnus incana z, Phragmites australis d, Rubus spec. d, Urtica dioica d, Sambucus nigra d, Convolvulus arvensis d, Salix cinerea d, Salix alba v, Arrhenatherum elatius d, Dactylis glomerata d
VG	4.1	113	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang Gasleitung am SW-Ausgang von Gützkow mit Grasflur	
VG	4.1	115	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Zuwegung zu Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	
VG	4.1	116	RHU				Ruderal Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderal geprägter Straßensaum an Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei	
VG	4.1	198	FGB	(VRR)			Graben mit intensiver Instandhaltung	Graben in Biotop-Nr. 723	
VG	4.1	199	GIO	(BBA)			Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow; älterer Eschenbaum mit BHD unter 100 cm und Schutzstatus	Taraxacum officinale agg. D, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	4.1	200	FGB	(VRP)			Graben mit intensiver Instandhaltung	Graben in Biotop-Nr. 723	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.1	201	RHU	(RTT)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderal geprägter Straßensaum an Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei	
VG	4.1	202	RHU	(RTT)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderal geprägter Straßensaum an Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei	
VG	4.1	203	OVL				Strasse	Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei	
VG	4.1	204	BRG			19	Geschlossene Baumreihe	Bergahorn-Baumreihe an Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei mit Schutzstatus nach § 19 NatSchAG M-V	Acer pseudoplatanus d, Salix alba z, Prunus avium z
VG	4.1	205	BRG			19	Geschlossene Baumreihe	Bergahorn-Baumreihe an Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei mit Schutzstatus nach § 27 NatSchAG M-V	Acer pseudoplatanus d, Salix alba z, Prunus avium z
VG	4.1	206	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Beweidete ruderales Grasflur auf entwässertem Niedermoor am W-Ausgang von Bandelin	Lolium perenne d, Arrhenatherum elatius d, Phalaris arundinacea z, Deschampsia cespitosa z, Chenopodium album z, Rumex obtusifolius z, Rumex crispus z, Urtica dioica d, Cirsium arvense z, Dactylis glomerata z
VG	4.1	522	RHK				Ruderaler Kriechrasen	oberird. Ausgang Gasleitung am SW-Ausgang von Gützkow mit Grasflur	Lolium perenne z, Dactylis glomerata z
VG	4.1	524	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Zuwegung zum oberird. Ausgang Gasleitung am SW-Ausgang von Gützkow mit Grasflur	
VG	4.1	529	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	
VG	4.1	533	OVL				Strasse	SW-Ausfallstraße von Gützkow	
VG	4.1	536	RHU	(RTT)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderal geprägter Straßensaum an Ausfallstraße von Gützkow nach Gützkow-Meierei	
VG	4.1	540	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Randstreifen mit Grasflur S der L 35 im Bereich des Anschlusses an die B 111 (Biotop-Nr. 580), Ackerzufahrt	Arrhenatherum elatius z, Chenopodium album z, Tanacetum vulgare z, Calamagrostis epigejos d, Cirsium arvense z, Rubus caesius z
VG	4.1	543	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	Ackerabfahrt und Zuwegung Radweg von B 111 (Biotop-Nr. 580)	
VG	4.1	544	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	Ackerabfahrt von der L 35	
VG	4.1	562	WRR				naturnaher Waldrand	Naturnaher Waldsaum SW von Bandelin	Fraxinus excelsior z, Ulmus spec. Z, Crataegus monogyna z, Acer pseudoplatanus z
VG	4.1	574	BHJ				Jüngere Feldhecke	Straßen begleitende Purpur-Weiden-Hecke unterhalb von 50 m Länge, noch zu kurz für Schutzstatus	Salix purpurea d
VG	4.1	575	FBB				Beeinträchtiger Bach	Swinow-Abschnitt, Fortführung von Biotop-Nr. 576	
VG	4.1	576	FBB				Beeinträchtiger Bach	Swinow-Bach am SW-Ausgang von Gützkow	
VG	4.1	577	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben im Intensivacker SW von Gützkow	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.1	578	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Feuchtgrünland um Biotop-Nr. 577 im Intensivacker (Biotop-Nr. 655 & 657) SW von Gützkow	Calamagrostis epigejos z, Urtica dioica d, Scirpus sylvaticus d, Cirsium oleraceum z, Lolium perenne d, Rumex hydrolapathum z, Rumex obtusifolius z, Rumex crispus z, Arrhenatherum elatius z
VG	4.1	579	VRP	(RHK)			Schilfroehricht	nach Grabenräumung aufkommendes Schilfröhricht an Biotop-Nr. 658 im Intensivacker SW von Gützkow, für Biotopschutz unterhalb der Mindestgröße	Phragmites australis d, Urtica dioica d, Dactylis glomerata d, Cirsium arvense z, Lolium perenne d, Rumex obtusifolius z, Rumex thrysiflorus z
VG	4.1	580	OVB				Bundesstrasse	B 111 von der A 20 kommend W von Gützkow mit Zufahrt zu B96 an Kreuzung mit B 96	
VG	4.1	581	RHK	(BBJ)			Ruderaler Kriechrasen	Randstreifen aus Grasflur SO des Fahrradweges (Biotop-Nr. 583) mit Einzelaufwuchs von Bergahorn und Weißdorn-Sträuchern	Phragmites australis z, Arrhenatherum elatius z, Chenopodium album z, Tanacetum vulgare z, Calamagrostis epigejos z (Acer pseudoplatanus z)
VG	4.1	582	RHK	(BBJ)			Ruderaler Kriechrasen	Randstreifen aus Grasflur NW des Fahrradweges (Biotop-Nr. 583) mit Einzelaufwuchs von Bergahorn und Weißdorn-Sträuchern	Phragmites australis z, Arrhenatherum elatius z, Chenopodium album z, Tanacetum vulgare z, Calamagrostis epigejos z (Acer pseudoplatanus z)
VG	4.1	583	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	B96 begleitender Fahrradweg W von Gützkow	
VG	4.1	584	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Randstreifen mit Grasflur N der B 111 (Biotop-Nr. 580)	Arrhenatherum elatius z, Chenopodium album z, Tanacetum vulgare z, Calamagrostis epigejos d, Cirsium arvense z, Rubus caesius z
VG	4.1	585	OVB				Bundesstrasse	B 96 (L 35) S der Kreuzung mit B 111 W von Gützkow	
VG	4.1	586	RHM				Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Gras-Böschung auf S-Straßenseite von Biotop-Nr. 588	Festuca cf. Rubra/ovina d, Daucus carota z, Artemisia vulgaris z, Achillea millefolium z, Dactylis glomerata z, Arrhenatherum elatius z
VG	4.1	587	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	Zufahrt zu Weidegrünland am W-Ende von Bandelin mit Armatur und Gebäude für Gasleitung	
VG	4.1	588	OVL				Strasse	Straße zwischen Bandelin und Kuntzow	(Salix alba z, Acer pseudoplatanus z, Alnus glutinosa z)
VG	4.1	589	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Gras-Böschung auf N-Straßenseite von Biotop-Nr. 588	Calamagrostis epigejos d, Festuca cf. Rubra/ovina d, Daucus carota z, Artemisia vulgaris z, Achillea millefolium z, Dactylis glomerata z, Arrhenatherum elatius z
VG	4.1	590	BRN				Nicht Verkehrswege begleitende Baumreihe	Gehölzstreifen aus Purpur-Weiden auf sickernassen Böschunggrund von Biotop-Nr. 589	Salix purpurea d
VG	4.1	644	RHK				Ruderaler Kriechrasen	oberird. Ausgang Gasleitung am SW-Ausgang von Gützkow mit Grasflur	Lolium perenne z, Dactylis glomerata z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.1	645	GIM	(BBA)			Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow; älterer Eschenbaum mit BHD unter 100 cm und Schutzstatus	Taraxacum officinale agg. D, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	4.1	646	GIM	(BBA)			Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow; älterer Eschenbaum mit BHD unter 100 cm und Schutzstatus	Taraxacum officinale agg. D, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	4.1	647	OVL				Strasse	SW-Ausfallstraße von Gützkow	
VG	4.1	650	BHS	(OVE)		20	Strauchhecke mit Ueberschirmung	Reste des Bahndammes der Gützkower Kleinbahn im entwässertem Grünland mit Einzelbäumen in Ruderalgebüsch, Störungsvegetation	Fraxinus excelsior v, Salix purpurea z, Salix alba d, Crataegus monogyna z, Prunus spinosa z, Sambucus nigra z, Urtica dioica d, Phragmites australis d, Epilobium hirsutum d, Convolvulus arvensis d
VG	4.1	651	BHS	(OVE)		20	Strauchhecke mit Ueberschirmung	Zweireihiger Gebüschstreifen aus heimischen Gehölzen mit Überhältern auf Resten des Dammes der Gützkower Kleinbahn	Crataegus monogyna z, Salix cinerea z, Prunus spinosa z, Alnus incana v
VG	4.1	652	VRP			20	Schilfroehricht	Schilf-Verlandungsröhricht am NW-Ufer der Swinow (Biotop-Nr. 576)	Phragmites australis d, Typha latifolia z, Glyceria maxima z, Mentha aquatica z, Alnus glutinosa z, Phleum pratense z, Alopecurus geniculatus z, Convolvulus arvensis d
VG	4.1	653	VRP			20	Schilfroehricht	Schilf-Verlandungsröhricht am W-Ufer der Swinow (Biotop-Nr. 576)	Phragmites australis d, Typha latifolia z, Glyceria maxima z, Mentha aquatica z, Phleum pratense z, Alopecurus geniculatus z
VG	4.1	654	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker SW von Gützkow	
VG	4.1	655	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Winterweizen-Intensivacker auf Lehm	
VG	4.1	656	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Feuchtgrünland um Biotop-Nr. 577 im Intensivacker (Biotop-Nr. 655 & 657) SW von Gützkow	Calamagrostis epigejos z, Urtica dioica d, Scirpus sylvaticus d, Cirsium oleraceum z, Lolium perenne d, Rumex hydrolapathum z, Rumex obtusifolius z, Rumex crispus z, Arrhenatherum elatius z
VG	4.1	657	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Winterweizen-Intensivacker auf Lehm SW von Gützkow	
VG	4.1	658	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben im Intensivacker SW von Gützkow	
VG	4.1	659	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Randstreifen mit Grasflur S der B 111 (Biotop-Nr. 580)	Arrhenatherum elatius z, Chenopodium album z, Tanacetum vulgare z, Calamagrostis epigejos d, Cirsium arvense z, Rubus caesius z
VG	4.1	660	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Mais-Intensivacker SW von Bandelin	
VG	4.1	661	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Winterweizen-Intensivacker auf Lehm W von Gützkow	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	4.1	662	FGB	(VSZ)			Graben mit intensiver Instandhaltung	Wasserführender Entwässerungsgraben am Waldrand SW von Bandelin mit Erlengeholzstreifen am S-Rand unterhalb der Mindestlänge für Schutzstatus	Alnus glutinosa d, Acer pseudoplatanus d, Berula erecta z, Veronica beccabunga z
VG	4.1	663	GFD				Sonstiges Feuchtgruenland	Nasswiese SW von Bandelin	Arrhenatherum elatius d, Agrostis spec. d, Phleum pratense z, Alopecurus pratensis d, Juncus effusus z, Holcus lanatus z, Plantago lanceolata z, Persicaria lapathifolia z, Trifolium repens z
VG	4.1	664	WRR				naturnahe Waldrand	Einheimischer Laubholz-Waldsaum an Fichtenbestand SW von Bandelin	Quercus robur z, Populus nigra z, Populus tremula z
VG	4.1	665	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf Lehm S von Bandelin	
VG	4.1	666	OEL				Lockerer Einzelhausgebiet	Einzelhausgebiet am W-Ende von Bandelin	
VG	4.1	667	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Beweidete ruderale Grasflur auf entwässertem Niedermoor am W-Ausgang von Bandelin	Lolium perenne d, Arrhenatherum elatius d, Phalaris arundinacea z, Deschampsia cespitosa z, Chenopodium album z, Rumex obtusifolius z, Rumex crispus z, Urtica dioica d, Cirsium arvense z, Dactylis glomerata z
VG	4.1	668	RHK				Ruderaler Kriechrasen	ruderale Landreitgrasbestand auf entwässert-gestörtem und mineralisiertem Moorstandort SW von Bandelin	Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Phalaris arundinacea z, Cirsium arvense z, Persicaria lapathifolia z
VG	4.1	669	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Winterweizen-Intensivacker NW von Bandelin und E der A20	
VG	4.1	670	RHM				Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Gras-Böschung auf S-Straßenseite von Biotop-Nr. 588 und 587	Festuca cf. Rubra/ovina d, Daucus carota z, Artemisia vulgaris z, Achillea millefolium z, Dactylis glomerata z, Arrhenatherum elatius z
VG	4.1	723	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow	Taraxacum officinale agg. d, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	4.1	723	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow	Taraxacum officinale agg. d, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	4.1	728	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Ulme-, Silberweide- und Bergahorn-Gehölze um Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	Salix alba z, Acer pseudoplatanus z, Ulmus spec. Z
VG	4.1	729	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Ulme-, Silberweide- und Bergahorn-Gehölze um Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	Salix alba z, Acer pseudoplatanus z, Ulmus spec. Z
VG	4.1	730	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Randstreifen mit Grasflur entlang L 35 im Bereich der Kreuzung mit der B 111 (Biotop-Nr. 580)	Arrhenatherum elatius z, Chenopodium album z, Tanacetum vulgare z, Calamagrostis epigejos d, Cirsium arvense z, Rubus caesius z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	6	106	BHF			20	Strauchhecke	rudimentärer Einzelstrauch eines Weißdorn-Gehölzsaums als Gemarkungsgrenze am S-Rand von Biotop-Nr. 722; der Gehölzsaum ist W-Ende einer Silberweiden-Baumreihe, die Weide (Biotop-Nr. 722) und Biotop-Nr. 628 trennt; durch Rinderbesatz ist Biotop unzugänglich und NC- Vegetation im Unterwuchs nicht bestimmbar, eine Brennessel-Hochstaudenflur wird vermutet	Crataegus monogyna d, Salix alba z, Prunus spinosa z, cf. Urtica dioica d
VG	6	107	BHF	(RHU)		20	Strauchhecke	Weißdorn-Gehölzsaum als Gemarkungsgrenze am S-Rand von Biotop-Nr. 722; der Gehölzsaum ist W-Ende einer Silberweiden-Baumreihe, die Weide (Biotop-Nr. 722) und Biotop-Nr. 628 trennt; durch Rinderbesatz ist Biotop unzugänglich und NC- Vegetation im Unterwuchs nicht bestimmbar, eine Brennessel-Hochstaudenflur wird vermutet	Crataegus monogyna d, Salix alba z, Prunus spinosa z, cf. Urtica dioica d
VG	6	108	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Einzelgehölz eines Silberweiden-Gehölzsaums als Gemarkungsgrenze am N-Rand von Biotop-Nr. 726 mit nitrophiler Hochstaudenflur im Unterwuchs; der Gehölzsaum ist Teil einer Silberweiden-Baumreihe, die Acker im N (Biotop-Nr. 630) von Weide (Biotop-Nr. 726) trennt und hier durch Schutzstreifen der Gasleitung aufgelichtet und unterbrochen ist	Salix alba z, Sambucus nigra z, Urtica dioica d
VG	6	109	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	randlicher Ausläufer eines Silberweiden-Gehölzsaums als Gemarkungsgrenze am N-Rand von Biotop-Nr. 726 mit nitrophiler Hochstaudenflur im Unterwuchs; der Gehölzsaum ist Teil einer Silberweiden-Baumreihe, die Acker im N (Biotop-Nr. 630) von Weide (Biotop-Nr. 726) trennt und hier durch Schutzstreifen der Gasleitung aufgelichtet und unterbrochen ist	Salix alba z, Sambucus nigra z, Urtica dioica d
VG	6	110	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Saum entlang Straße (im LPG-Plattenwegformat, Biotop-Nr. 631) von Kagenow nach Priemen	
VG	6	111	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Saum entlang Straße (im LPG-Plattenwegformat, Biotop-Nr. 631) von Kagenow nach Priemen	
VG	6	112	BRN				Nicht Verkehrswege begleitende Baumreihe	Gehölzsaum aus einheimischen Arten über nitrophiler Hochstaudenflur um nasser Ackersenke am Ostrand von Kagenow	Salix alba z, Urtica dioica d, Sambucus nigra v, Gallium mollugo z, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Artemisia vulgaris z
VG	6	113	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang Gasleitung am SW-Ausgang von Gützkow mit Grasflur	
VG	6	187	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Wegrandflur entlang Straße von Kagenow nach Priemen	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	6	189	BRN				Nicht Verkehrswege begleitende Baumreihe	Gehölzsaum aus einheimischen Arten über nitrophiler Hochstaudenflur um nasser Ackersenke am Ostrand von Kagenow	Salix alba z, Urtica dioica d, Sambucus nigra v, Gallium mollugo z, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Artemisia vulgaris z
VG	6	192	RHK				Ruderaler Kriechrasen	nitrophile Hochstaudenflur angrenzend an Biotop-Nr. 112 und 570, um nasse Ackersenke am Ostrand von Kagenow	Urtica dioica d, Gallium mollugo z, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Artemisia vulgaris z
VG	6	194	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderaler Anschluss an das SW-Ende des Ackerrand-Gehölzstreifens zwischen Gützkow-Fährdamm und NW Intensivacker (Biotop-Nr. 637)	
VG	6	195	FGX	(VGB/ BBA)			Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, extensive oder keine Instandhaltung	Graben in Biotop-Nr. 572	Arrhenatherum elatius d, Lolium perenne z, Dactylis glomerata z, Carex paniculata z, Rumex hydrolapathum z, Berula erecta z, Salix cf. aurita/cinerea z
VG	6	196	FGX	(BBA)			Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, extensive oder keine Instandhaltung	Graben in Biotop-Nr. 572	Arrhenatherum elatius d, Lolium perenne z, Dactylis glomerata z, Carex paniculata z, Rumex hydrolapathum z, Berula erecta z, Salix cf. aurita/cinerea z
VG	6	197	FGY	(VGR)			Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung	Graben in Biotop-Nr. 723	
VG	6	211	FGB	(VRP)			Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben mit Wasserlinsen-Schwimmdecke und Schilfröhricht am S-Rand von Biotop-Nr. 726, Graben ist vmtl. nicht an regionales Grabensystem angeschlossen, da keine Fließbewegung erkennbar und Ausbildung einer Schwimmdecke möglich war; aufgrund von Grabenbereinigung ist das Schilfröhricht in der Fläche sehr reduziert und erreicht keine Mindestgröße für Biotopschutz nach §20	Lemna minor d, Phragmites australis d
VG	6	527	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	
VG	6	529	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	
VG	6	561	VGR	(RHK)		20	Rasiges Grosseggenried	Seggenried auf Torfboden innerhalb einer ausgetrocknete Senke im Acker N von Kagenow mit Landreitgrasflur, das Ried ist durch diesjährige Trockenheit lückig und in der Fläche reduziert, im Übergang zum Senkenrand Biotop-Nr. 571 breitet sich allseitig Rohr-Glanzgras aus, der in eine Brennessel-Hochstaudenflur übergeht	Carex acutiformis d, Phalaris arundinacea z, Juncus effusus z, Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Phalaris arundinacea z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	6	567	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang der Gasleitung N B 110 zwischen Neetzow und Liepen	
VG	6	568	BHF	(RHU)		20	Strauchhecke	Weißdorn-Gehölzsaum als Gemarkungsgrenze am S-Rand von Biotop-Nr. 722; der Gehölzsaum ist W-Ende einer Silberweiden-Baumreihe, die Weide (Biotop-Nr. 722) und Biotop-Nr. 628 trennt; durch Rinderbesatz ist Biotop unzugänglich und NC- Vegetation im Unterwuchs nicht bestimmbar, eine Brennessel-Hochstaudenflur wird vermutet	<i>Crataegus monogyna</i> d, <i>Salix alba</i> z, <i>Prunus spinosa</i> z, cf. <i>Urtica dioica</i> d
VG	6	569	OWD	(RHU)			Deich/ Damm	Bodenauswurf zur oberirdischen Grabenquerung der Gasleitung mit ruderaler Hochstaudenflur, innerhalb von Biotop-Nr. 726 gelegen	<i>Urtica dioica</i> d, <i>Calamagrostis epigejos</i> d, <i>Cirsium arvense</i> z, <i>Phragmites australis</i> z
VG	6	570	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker mit Winterweizen auf Lehm N Kagenow	
VG	6	571	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Teil eines einreihigen Gehölzsaumes um eine Ackersenke aus Silberweiden und Holundergebüsch am N-Rand von Biotop-Nr. 561	<i>Sambucus nigra</i> d, <i>Salix alba</i> z, <i>Populus nigra</i> v, <i>Calamagrostis epigejos</i> d, <i>Urtica dioica</i> d
VG	6	572	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Extensiv-Weide S von Gützkow	<i>Arrhenatherum elatius</i> d, <i>Achillea millefolium</i> z, <i>Lolium perenne</i> z, <i>Artemisia vulgaris</i> z, <i>Dactylis glomerata</i> z, <i>Urtica dioica</i> z, <i>Rumex obtusifolius</i> z, <i>Rumex thyrsoiflorus</i> z
VG	6	573	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	Weg O der SW-Ausfallstraße von Gützkow	
VG	6	574	BHJ				Jüngere Feldhecke	Straßen begleitende Purpur-Weiden-Hecke unterhalb von 50 m Länge, noch zu kurz für Schutzstatus	<i>Salix purpurea</i> d
VG	6	624	OVB				Bundesstrasse	B 110 zwischen Neetzow und Liepen	
VG	6	625	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur um Biotop-Nr. 567	<i>Arrhenatherum elatius</i> d, <i>Corynephorus canescens</i> z, <i>Linaria vulgaris</i> z, <i>Eragrostis minor</i> z
VG	6	626	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker auf Lehm N der B 110 bei Neetzow	
VG	6	627	BHB			20	Baumhecke	Mehrreihiger Gehölzsaum zwischen Weide (Biotop-Nr. 628) im N und Acker (Biotop-Nr. 626) im S; am S-Rand verläuft vmtl. historisch-alter Entwässerungsgraben gesäumt von Niederholzgebüsch	<i>Acer campestre</i> z, <i>Acer platanoides</i> z, <i>Fraxinus excelsior</i> z, <i>Alnus glutinosa</i> z, <i>Corylus avellana</i> z, <i>Acer campestre</i> z, <i>Prunus spinosa</i> z, <i>Salix alba</i> d, <i>Sambucus nigra</i> z, <i>Quercus robur</i> z
VG	6	628	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Weide mit Grasflur auf mineralischem Boden, durch Biotop-Nr. 106, 107, 568 von tieferliegender Feuchtwiese (Biotop-Nr. 722) getrennt; durch Rinder im Freigang ist Fläche nicht zugänglich und Pflanzenarten unzureichend bestimmbar	<i>Potentilla reptans</i> z, <i>Ranunculus repens</i> z, <i>Poa trivialis</i> z, <i>Lolium perenne</i> z, <i>Juncus effusus</i> z (<i>Acer platanoides</i> z, <i>Fraxinus excelsior</i> z, <i>Crataegus monogyna</i> z)
VG	6	630	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker mit Winterweizen auf Lehm N Kagenow	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	6	631	OVL				Strasse	Straße im LPG-Plattenwegformat von Kagenow nach Priemen	
VG	6	632	ODE				Einzelgehoeft	alleinstehendes Wohnhaus am Ostrand von Kagenow, Einzelhaus	
VG	6	633	GFD				Sonstiges Feuchtgruenland	nitrophile Hochstaudenflur um nasse Ackersenke am Ostrand von Kagenow (darauf Gehölzsaum aus einheimischen Arten)	Urtica dioica d, Gallium mollugo z, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Artemisia vulgaris z (Salix alba z, Sambucus nigra v)
VG	6	634	RTT				Ruderales Trittflur	nitrophil gestörter Saum zwischen zwei entwässerten Ackersenkungen N von Kagenow	Dactylis glomerata d, Rumex obtusifolius d, Polygonum aviculare z, Lolium perenne d
VG	6	635	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker mit Winterweizen auf Lehm N Kagenow	
VG	6	637	BLM			20	Mesophiles Laubgebuesch	SW-Ende des Ackerrand-Gehölzstreifens zwischen Gützkow-Fährdamm und NW Intensivacker, hier in Gebüsch auslaufend	Robinia pseudoacacia v, Fraxinus excelsior v, Prunus spinosa d, Sambucus nigra v
VG	6	638	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	unbefestigter Wanderweg nach W aus Gützkow-Fährdamm	
VG	6	639	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Winterweizen-Intensivacker S von Gützkow	
VG	6	640	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Extensiv-Weide S von Gützkow	Arrhenatherum elatius d, Achillea millefolium z, Lolium perenne z, Artemisia vulgaris z, Dactylis glomerata z, Urtica dioica z, Rumex obtusifolius z, Rumex thyrsoiflorus z
VG	6	641	PHZ				Siedlungshecke aus heimischen Gehoelzen	Birkenreihe um Privateinzelhaus S von Gützkow	Betula pendula d
VG	6	642	VWN	(RHU)		20	Feuchtgebuesch eutropher Moor- und Sumpfstandorte	NO des Feuchtgebüsches W von Gützkow-Fährdamm mit ruderalisierter Hochstaudenflur im Übergang zum Acker	Epilobium hirsutum z, Sambucus nigra z, Salix cinerea d, Salix spec. D, Phalaris arundinacea z, Phragmites australis d, Calamagrostis epigejos z, Urtica dioica z, Convolvulus arvensis z, Fraxinus excelsior z
VG	6	643	OVL				Strasse	SW-Ausfallstraße von Gützkow; Fortsetzung von Biotop-Nr. 647	
VG	6	644	RHK				Ruderaler Kriechrasen	oberird. Ausgang Gasleitung am SW-Ausgang von Gützkow mit Grasflur	Lolium perenne z, Dactylis glomerata z
VG	6	646	GIM	(BBA)			Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow; älterer Eschenbaum mit BHD unter 100 cm und Schutzstatus	Taraxacum officinale agg. D, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	6	647	OVL				Strasse	SW-Ausfallstraße von Gützkow	
VG	6	713	GIO	(BBA)			Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow; älterer Eschenbaum mit BHD unter 100 cm und Schutzstatus	Taraxacum officinale agg. D, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	6	722	GFR				Nasswiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte	Weide auf stellenweise anmoorigem Boden nach S ansteigend; Fläche entwässert in Graben (Biotop-Nr. 211); nicht zugänglich wg. weidender Rinder und Vegetation aus Entfernung nur einschätzbar	cf. Phalaris arundinacea d, cf. Lolium perenne d, cf. Carex spec. D, cf. Carex canescens / elongata d, cf. Polygonum spec. V, cf. Juncus effusus z, cf. Persicaria maculosa z, cf. Ranunculus repens z
VG	6	723	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland auf entwässertem Niedermoor mit Entwässerungsgraben und Schotterweg O der Swinow SW von Gützkow	Taraxacum officinale agg. d, Fraxinus excelsior v, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Holcus lanatus d, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Trifolium pratense z, Plantago lanceolata z
VG	6	725	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	nitrophile Hochstaudenflur in Lücke und im Unterwuchs eines Silberweiden-Gehölzsaums als Gemarkungsgrenze am N-Rand von Biotop-Nr. 726 (durch Verlegung der Gasleitung aufgelichtet und unterbrochen)	Urtica dioica d
VG	6	726	GFR				Nasswiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte	Weide auf anmoorigem, stellenweise torfigen Boden mit höher gelegenem mineralischem Teil im N; Fläche entwässert in Biotop-Nr. 211; Vegetation besteht aus Seggen-Wiese, jedoch intensiv abgegrast und gemäht; Pflanzenarten sowie Trophie der Wiese nicht bestimmbar, eine eutrophe Wiese wird angenommen	Phalaris arundinacea d, Lolium perenne d, Carex spec. d, Carex cf. canescens / elongata d, Polygonum spec. V, Juncus effusus z, Persicaria maculosa z, Ranunculus repens z
VG	6	727	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Ulme-, Silberweide- und Bergahorn-Gehölze um Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	Salix alba z, Acer pseudoplatanus z, Ulmus spec. Z
VG	6	728	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Ulme-, Silberweide- und Bergahorn-Gehölze um Armatur der Ferngasleitung am SW-Ausgang von Gützkow	Salix alba z, Acer pseudoplatanus z, Ulmus spec. Z
VG	3.1a	105	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Böschungsbereich zwischen Acker (Biotop-Nr. 623) und B 110	
VG	3.1a	188	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	Bereich des Schutzstreifens der Gastrasse zwischen Biotop-Nr. 190 & 513 (Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen)	
VG	3.1a	190	BHB		UHK	20	Baumhecke	Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen, hier aufgelichtet wg. Gasleitungsbau	Carpinus betulus z, Fraxinus excelsior z, Quercus robur z, Crataegus monogyna z, Corylus avellana z, Prunus spinosa d
VG	3.1a	191	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Graben im arten- und strukturreicher Weidekomplex im Einzugsbereich des Großen Abzugsgrabens ONO von Gramzow (in Extensivnutzung; Biotop-Nr. 531)	
VG	3.1a	193	FGY				Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung	Entwässerungsgraben im Grünlandstreifen (Biotop-Nr. 552) N der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.1a	213	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker auf Lehm mit Winterweizeneinsatz zwischen Klein Below und Steinmockler	
VG	3.1a	512	ACS				Sandacker	Mais-Intensivacker auf Sand W von Krusenfelde	
VG	3.1a	513	BHB		UHK	20	Baumhecke	Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen, hier aufgelichtet wg. Gasleitungsbau	Carpinus betulus z, Fraxinus excelsior z, Quercus robur z, Crataegus monogyna z, Corylus avellana z, Prunus spinosa d
VG	3.1a	514	BLM	(RHK)	UGS	20	Mesophiles Laubgebuesch	Feldgehölz um Ackerhohlform	Pyrus pyraister z, Salix cf. aurita/cinerea z, Prunus spinosa d, Corylus avellana d, Dactylis glomerata d, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos d
VG	3.1a	515	OVL				Strasse	Straße von Gramzow nach Krusenfelde	
VG	3.1a	516	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Schlehengebüsch entlang der Straße von Gramzow nach Krusenfelde	Prunus spinosa z
VG	3.1a	517	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	straßenbegleitender Unterwuchs einer jüngeren lückigen Bergahorn-Allee entlang der Straße von Gramzow nach Krusenfelde	Achillea millefolium z, Lolium perenne d
VG	3.1a	518	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Mais-Intensivacker auf Lehm SO von Gramzow	
VG	3.1a	519	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	straßenbegleitender Unterwuchs einer jüngeren lückigen Bergahorn-Allee entlang der Straße von Gramzow nach Krusenfelde	Achillea millefolium z, Lolium perenne d
VG	3.1a	520	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Unbefestigter Weg nach Osten aus Gramzow	
VG	3.1a	521	RTT				Ruderaler Trittschutt	Trittschutt auf Schotterweg am O-Ausgang von Gramzow	Polygonum aviculare z, Taraxacum officinale agg. z
VG	3.1a	523	VRR	(VRL)			Rohrglanzgrasroehricht	Schilf-Rohrglanzgras-Röhricht in entwässerter und eutrophierter Niedermoorsenke	Cirsium oleraceum z, Phragmites australis d, Calamagrostis canescens d
VG	3.1a	525	FGN				Graben mit extensiver bzw. ohne Instandhaltung	trocken gefallener Entwässerungsgraben in Biotop-Nr. 523 mit Schilfröhricht	Phragmites australis d
VG	3.1a	526	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Unbefestigter Weg nach Osten aus Gramzow	
VG	3.1a	526	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Unbefestigter Weg nach Osten aus Gramzow	
VG	3.1a	528	RHK				Ruderaler Kriechrasen	trockene ehemalige Ablusssenke mit ruderaler Grasflur, hierin entwässerte trocken gefallener Graben in Biotop-Nr. 532	Calamagrostis canescens z, , ycopus europeus z, Phalaris arundinacea z, Calamagrostis epigejos d, Rumex crispus z, Cirsium arvense z, Urtica dioica z
VG	3.1a	531	GIO	(GFD)			Intensivgruenland auf Moorstandorten	Arten- und strukturreicher Weidekomplex im Einzugsbereich des Großen Abzugsgrabens ONO von Gramzow in Extensivnutzung, durch Entwässerung ist das Moorgrasland mineralisiert, mit tiefer liegendem feuchten und höher liegendem trockenem Grasland und ungemähten Geländeunebenheiten, durch trockenem Sommer sind alle Flächen sehr trocken	Lolium perenne d, Deschampsia cespitosa z, Arrhenatherum elatius z, Carex hirta z, Pheum pratense z, Potentilla reptans z, Galium mollugo z, Potentilla anserina z, Lepidium spec. z, Rumex crispus z, Achillea millefolium z, Holcus lanatus z, Leontodon autumnalis z, Calamagrostis canescens z, Symphytum officinale z, Phalaris arundinacea z, Calamagrostis epigejos z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.1a	532	BHB			20	Baumhecke	Weg begleitende zweireihige Baumhecke mit über 50m Länge; stockt auf trocken gefallenem Entwässerungsgraben am Ostausgang von Gramzow	Salix alba z, Salix cinerea z, Prunus spinosa d, Crataegus monogyna d
VG	3.1a	532	BHB			20	Baumhecke	Weg begleitende zweireihige Baumhecke mit über 50m Länge; stockt auf trocken gefallenem Entwässerungsgraben am Ostausgang von Gramzow	Salix alba z, Salix cinerea z, Prunus spinosa d, Crataegus monogyna d
VG	3.1a	535	GMW	(GMF)			Frischweide	Arten- und strukturreicher Weidekomplex im Einzugsbereich des Großen Abzugsgrabens ONO von Gramzow in Extensivnutzung, durch Entwässerung ist das Moorgrasland mineralisiert, mit tiefer liegendem feuchten und höher liegendem trockenen Grasland und ungemähten Geländeunebenheiten, durch trockenen Sommer sind alle Flächen sehr trocken	Lolium perenne d, Deschampsia cespitosa z, Arrhenatherum elatius z, Carex hirta z, Phleum pratense z, Potentilla reptans z, Galium mollugo z, Potentilla anserina z, Lepidium spec. z, Rumex crispus z, Achillea millefolium z, Holcus lanatus z, Leontodon autumnalis z, Calamagrostis canescens z, Symphytum officinale z, Phalaris arundinacea z, Calamagrostis epigejos z
VG	3.1a	539	VRT		UGS		Rohrkolbenroehricht	sollartige Hohlformen mit Rohrkolben-Verlandungsröhricht in Biotop-Nr. 531	Typha latifolia d, Acorus calamus d, Phalaris arundinacea d
VG	3.1a	541	BHF	(RHK)			Strauchhecke	Aufgelöstes Ende einer Hecke ONO von Gramzow	Prunus spinosa d, Crataegus monogyna z, Sambucus nigra z, Calamagrostis epigejos z, Urtica dioica z, Populus nigra v
VG	3.1a	545	RHU	(VST)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Von nitrophiler Hochstaudenflur umgebene Senke ONO von Gramzow mit Resten einer Gewässerflur, die in diesem trockenen Sommer verlandet ist, langfristig jedoch nur im Wasser überdauert	Calamagrostis canescens d, Urtica dioica d, Bidens radiata z, Rorippa palustris z, Cirsium arvense z, Juncus effusus z, Persicaria maculosa z, Alisma plantago-aquatica v
VG	3.1a	546	ACL	(FGB)			Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf Lehm S der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker	
VG	3.1a	547	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Grünlandstreifen um wasserführenden Graben Biotop-Nr. 549 N der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker, kaum Röhricht im Graben durch jüngste Herbstberäumung	Phragmites australis d, Lolium perenne d, Taraxacum officinale agg. d, Phalaris arundinacea d, Arrhenatherum elatius z, Cirsium arvense z, Urtica dioica z, Rubus spec. z, Symphytum officinale v, Glyceria fluitans z, Berula erecta z
VG	3.1a	548	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf Lehm S der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker	
VG	3.1a	549	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben in Biotop-Nr. 547	
VG	3.1a	551	FGB				Graben mit intensiver Instandhaltung	Entwässerungsgraben in Biotop-Nr. 552	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.1a	552	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Grünlandstreifen um wasserführenden Graben Biotop-Nr. 551 N der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker, kaum Röhricht im Graben durch jüngste Herbstberäumung	Phragmites australis d, Lolium perenne d, Taraxacum officinale agg. D, Phalaris arundinacea d, Cirsium arvense z, Urtica dioica z, Rubus spec. Z, Symphytum officinale v, Glyceria fluitans z, Berula erecta z, Butomus umbellatus v, Arrhenatherum elatius z
VG	3.1a	553	OVL				Strasse	Asphaltstraße zwischen Klein Below und Steinmocker	
VG	3.1a	554	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf Lehm N der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker	
VG	3.1a	556	BHF			20	Strauchhecke	SO-Ende einer Feldhecke mit Überhältern auf Lesesteinen N der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker	Fraxinus excelsior z, Populus nigra z, Crataegus monogyna z, Sambucus nigra z, Humulus lupulus v, Urtica dioica z, Artemisia vulgaris z, Rubus caesius z
VG	3.1a	557	BFX				Feldgehöolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	NO-Rand eines Fichten-Feldgehölzes N der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker aus heimischen Laubgehölzen und -gebüsch, gute Verjüngung von Ulmus spec. im Unterwuchs	Quercus robur d, Ulmus spec. Z, Betula pendula v, Prunus spinosa z
VG	3.1a	558	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs einer lückigen Allee mit Obst-, Zier- und Laubgehölzen entlang des Feldweges zwischen Klein Below und Steinmocker (Biotop-Nr. 559), von Findlingen gesäumt	Urtica dioica d, Artemisia vulgaris z, Equisetum arvense z, Dactylis glomerata d, Rubus spec. z, Lolium perenne d
VG	3.1a	559	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Feldweg zwischen Klein Below und Steinmocker mit Allee Biotop-Nr. 718	
VG	3.1a	560	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs einer lückigen Allee mit Obst-, Zier- und Laubgehölzen entlang des Feldweges zwischen Klein Below und Steinmocker (Biotop-Nr. 559), von Findlingen gesäumt	Urtica dioica d, Artemisia vulgaris z, Equisetum arvense z, Dactylis glomerata d, Rubus spec. z, Lolium perenne d
VG	3.1a	564	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur und anuelle Hackfrucht-Unkräuter vom neben liegendem Zuckerrüben-Acker unter Kastanien-Allee im S von Neetzow	Festuca cf. Rubra/ovina d, Dactylis glomerata z, Chenopodium album z (Aesculus hippocastanum d, Acer pseudoplatanus z)
VG	3.1a	565	OVL				Strasse	Ortsstraße im S von Neetzow	
VG	3.1a	566	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ackerrandstreifen mit ruderalisierter Grasflur am N-Rand von Biotop-Nr. 623	Festuca cf. Rubra/ovina d, Arrhenatherum elatius d, Dactylis glomerata d, Arctium tomentosum z, Cirsium arvense z, Rubus spec. Z
VG	3.1a	567	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberird. Ausgang der Gasleitung N B 110 zwischen Neetzow und Liepen	
VG	3.1a	620	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker auf Lehm S von Neetzow mit Zuckerrüben	
VG	3.1a	621	OEL				Lockerer Einzelhausgebiet	Garten eines Einzelhause am SE-Ausgang von Neetzow mit nichtheimischen Nadelbäumen	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.1a	622	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur und anuelle Hackfrucht-Unkräuter vom neben liegendem Zuckerrüben-Acker unter Kastanien-Allee im S von Neetzow	Festuca cf. Rubra/ovina d, Dactylis glomerata z, Chenopodium album z (Aesculus hippocastanum d, Acer pseudoplatanus z)
VG	3.1a	623	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensiv-Acker auf Lehm S der B 110 bei Neetzow, Fortsetzung von Biotop-Nr. 626	
VG	3.1a	624	OVB				Bundesstrasse	B 110 zwischen Neetzow und Liepen	
VG	3.1a	625	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur um Biotop-Nr. 567	Arrhenatherum elatius d, Corynephorus canescens z, Linaria vulgaris z, Eragrostis minor z
VG	3.1a	625	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur um Biotop-Nr. 567	Arrhenatherum elatius d, Corynephorus canescens z, Linaria vulgaris z, Eragrostis minor z
VG	3.1a	629	BLR				Ruderalgebuesch	Ruderalgebüsch in Biotop-Nr. 531	Sambucus nigra d, Crataegus monogyna d
VG	3.1a	636	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Weide mit Rindern im Freigang S der Straße zwischen Klein Below und Steinmocker	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Plantago major z, Polygonum aviculare z, Calamagrostis epigejos z
VG	3.1a	717	OWW				Wehr	Wehr an Biotop-Nr. 549	
VG	3.1a	718	BAL	(BLR)		19	Lueckige Allee	Lückige Allee mit Obst-, Zier- und Laubgehölzen entlang des Feldweges zwischen Klein Below und Steinmocker (Biotop-Nr. 559), von Findlingen gesäumt, Ruderalgebüsch im Unterwuchs	Fraxinus excelsior z, Prunus spec. Z, Aesculus hippocastanum z, Acer pseudoplatanus z, Rhamnus carthatica z, Urtica dioica d, Artemisia vulgaris z, Equisetum arvense z, Dactylis glomerata d, Rubus spec. Z, Lolium perenne d
VG	3.1a	734	OVL				Strasse	Asphaltstraße zwischen Klein Below und Steinmocker	
VG	3.1b	188	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	Bereich des Schutzstreifens der Gastrasse zwischen Biotop-Nr. 190 & 513 (Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen)	
VG	3.1b	190	BHB		UHK	20	Baumhecke	Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen, hier aufgelichtet wg. Gasleitungsbau	Carpinus betulus z, Fraxinus excelsior z, Quercus robur z, Crataegus monogyna z, Corylus avellana z, Prunus spinosa d
VG	3.1b	512	ACS				Sandacker	Mais-Intensivacker auf Sand W von Krusenfelde	
VG	3.2a	97	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur O Feldhecke und trocken gefallenem Graben	
VG	3.2a	100	BHB	(FGY/ XGT)		20	Baumhecke	Feldhecke an trocken gefallenem Graben mit Überhältern am längeren Süden, am kürzeren NO-Ende lückig, innerhalb der südl. Hecke Lesesteinwall	Alnus glutinosa z, Alnus incana z, Betula pendula z, Populus nigra z, Rhamnus carthatica z, Crataegus monogyna z, Rosa spec. z, Corylus avellana z, Prunus spinosa z
VG	3.2a	490	ACS				Sandacker	Raps-Intensivacker N der B199	
VG	3.2b	3	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigte Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg entlang der Gas-Trasse durch den Siedenbollentiner Forst, Fortsetzung von Biotop-Nr. 181, stellenweise Kopfstein gepflastert	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	3	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigte Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg entlang der Gas-Trasse durch den Siedenbollentiner Forst, Fortsetzung von Biotop-Nr. 181, stellenweise Kopfstein gepflastert	
VG	3.2b	4	BFX	(RHU/ XAK)		20	Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz W von Biotop-Nr. 185 auf Abgrabung vmtl. aus LPG-Zeiten mit Hochstaudenflur im Unterwuchs, einzelne Findlingen im Gehölz	Quercus robur d, Fraxinus excelsior d, Crataegus monogyna z, Euonymus europaea z, Prunus spinosa z, Urtica dioica z, Dactylis glomerata z, Aegopodium podagraria z
VG	3.2b	9	BAG	(RHK/ RHU)		19	Geschlossene Allee	Kopfweidenallee aus Silberweiden entlang von Straße (Biotop-Nr. 185) zur Feste Landskron mit einzel stehendem Gebüsch von Pfaffenhütchen und Weißdorn sowie Landreitgrasflur, ruderalen Brombeergebüsch und Hochstaudenflur im Unterwuchs	Salix alba d, Euonymus europaea v, Crataegus monogyna v, Sambucus nigra v, Rubus caesius z, Convolvulus arvensis z, Dactylis glomerata z, Urtica dioica z, Calamagrostis epigejos d
VG	3.2b	89	BHB			20	Baumhecke	beidseitige Eschen-Erlen-Baumreihe auf Strauchuntergrund entlang Biotop-Nr. 181	Fraxinus excelsior d, Alnus glutinosa d, Crataegus monogyna z, Humulus lupulus d, Rhamnus carthatica d, Corylus avellana z
VG	3.2b	90	WRR	(WLT)			naturnahe Waldrand	Waldrand zwischen Schutzstreifen des Gasleitungstrasse und der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
VG	3.2b	91	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	wechselfeuchte Weide auf entwässertem vermulltem Niedermoorboden mit Rindern im Freigang am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtegradient auf der Fläche mit nach SO zunehmender Feuchtigkeit; feuchter als benachbartes Biotop Nr. 449	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Taraxacum officinale agg. z, Holcus lanatus z, Achillea millefolium z, Leontodon autumnalis z, Rumex thyrsoiflorus z, Persicaria maculosa z, Deschampsia cespitosa z, Phalaris arundinacea z, Phragmites australis z, Glyceria maxima z, Lemna minor z
VG	3.2b	92	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	der Eschen-Erlen-Baumreihe auf Strauchuntergrund (Biotop-Nr. 89) nach O vorgelagerter Ruderalsaum	
VG	3.2b	93	BAG	(RHK/ RHU)		19	Geschlossene Allee	Kopfweidenallee aus Silberweiden entlang von Straße (Biotop-Nr. 185) zur Feste Landskron mit einzel stehendem Gebüsch von Pfaffenhütchen und Weißdorn sowie Landreitgrasflur, ruderalen Brombeergebüsch und Hochstaudenflur im Unterwuchs	Salix alba d, Euonymus europaea v, Crataegus monogyna v, Sambucus nigra v, Rubus caesius z, Convolvulus arvensis z, Dactylis glomerata z, Urtica dioica z, Calamagrostis epigejos d
VG	3.2b	94	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur an S-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B (der Weißdorn-Hecke vorgelagert)	
VG	3.2b	95	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur an S-Seite der der Weißdorn-Hecke S der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B in Übergang zu Biotop-Nr. 470	
VG	3.2b	96	OVL				Strasse	Abfahrt von der B 199 nach Janow	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	97	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur O Feldhecke und trockenengefallenem Graben	
VG	3.2b	98	BHB				Baumhecke	Gehölz innerhalb Ruderalflur O Feldhecke und trockenengefallenem Graben	
VG	3.2b	100	BHB	(FGY/ XGT)		20	Baumhecke	Feldhecke an trockenengefallenem Graben mit Überhältern am längeren Südennde, am kürzeren NO-Ende lückig, innerhalb der südl. Hecke Lesesteinwall	Alnus glutinosa z, Alnus incana z, Betula pendula z, Populus nigra z, Rhamnus cathartica z, Crataegus monogyna z, Rosa spec. z, Corylus avellana z, Prunus spinosa z
VG	3.2b	120	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	wechselfeuchte Weide auf entwässertem vermulltem Niedermoorboden mit Rindern im Freigang am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtegradient auf der Fläche mit nach SO zunehmender Feuchtigkeit; feuchter als benachbartes Biotop Nr. 449	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Taraxacum officinale agg. z, Holcus lanatus z, Achillea millefolium z, Leontodon autumnalis z, Rumex thyrsiflorus z, Persicaria maculosa z, Deschampsia cespitosa z, Phalaris arundinacea z, Phragmites australis z, Glyceria maxima z, Lemna minor z
VG	3.2b	128	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur an S-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B (der Weißdorn-Hecke vorgelagert)	
VG	3.2b	172	WLT				Schlagflur/Waldlichtungsflur trockener-frische Standorte	Schutzstreifen der Gasleitungstrasse S der unbefestigten Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg durch den Siedenbollentiner Forst	
VG	3.2b	174	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur entlang Biotop-Nr. 412 W der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg im Übergang zum Acker (Biotop-Nr. 408)	
VG	3.2b	175	BAG				Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
VG	3.2b	177	WRR				naturnaher Waldrand	durch Wege verinselter Waldrand zwischen Schutzstreifen des Gasleitungstrasse und der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
VG	3.2b	178	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	von ungepflasterte Straße von Burgruine Feste Landskron nach Wodarg abzweigender Wirtschaftsweg	
VG	3.2b	179	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschungsbereich/ Übergang zwischen ungepflasterter Straße von Burgruine Feste Landskron nach Wodarg (Biotop-Nr. 181) zu Biotop-Nr. 445 (wechselfeuchtes Grünland auf entwässertem und vermulltem Niedermoor)	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	180	RHU				Ruderale Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschungsbereich/ Übergang zwischen ungepflasterter Straße von Burgruine Feste Landskron nach Wodarg (Biotop-Nr. 181) zu Biotop-Nr. 443 & 444	
VG	3.2b	181	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	ungepflasterte Straße von Burgruine Feste Landskron nach Wodarg, Kopfsteinpflaster auf Höhe der Burgruine sowie Brücke über den Landgraben	
VG	3.2b	182	OVP				Parkplatz; versiegelte Freifläche	Brücke über Großen Landgraben (Biotop-Nr. 432 & 442) im Zuge der ungepflasterten Straße von Burgruine Feste Landskron nach Wodarg (Biotop-Nr. 181)	
VG	3.2b	183	OVP				Parkplatz; versiegelte Freifläche	Brücke über Großen Landgraben (Biotop-Nr. 432 & 442) im Zuge der ungepflasterten Straße von Burgruine Feste Landskron nach Wodarg (Biotop-Nr. 181)	
VG	3.2b	184	FGY				Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung	Graben innerhalb Biotop-Nr. 91	
VG	3.2b	185	OVL				Strasse	Straße durch Landgrabenniederung, hier von Janow Ausbau zur Feste Landskron	
VG	3.2b	186	BHF	(BRL)		20	Strauchhecke	Weißdorn-Hecke an S-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B	<i>Crataegus monogyna</i> d
VG	3.2b	403	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	<i>Fraxinus excelsior</i> d, <i>Quercus robur</i> z, <i>Pinus sylvestris</i> z
VG	3.2b	404	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Kiefern-Buchen-Waldsaum NW der Straße (Biotop-Nr. 3) im Siedenbollentiner Forst	<i>Fagus sylvatica</i> d, <i>Pinus sylvestris</i> d, <i>Betula pendula</i> z, <i>Dryopteris dilatata</i> v, <i>Oxalis acetosella</i> v
VG	3.2b	405	WZF				Fichtenbestand	Fichtenwaldsaum SO der Straße (Biotop-Nr. 3) durch den Siedenbollentiner Forst, geht nach SW in den Stieleichen-Buchen-Waldsaum (Biotop-Nr. 410) über	<i>Picea abies</i> d
VG	3.2b	406	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Abzweig von unbefestigter Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg entlang der Gas-Trasse durch den Siedenbollentiner Forst (Biotop-Nr. 3)	
VG	3.2b	407	WLT				Schlagflur/Waldlichtungsflur trockener-frische Standorte	Schutzstreifen der Gasleitungsstraße im N der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg	
VG	3.2b	408	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand NW von Siedenbollentin	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	409	WXS	(RHU)	HAW		Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten	lockere Aufforstungsfläche am Waldweg auf Waldlichtung im Siedenbollentiner Forst	
VG	3.2b	410	WRR	(WEA)			naturnaher Waldrand	naturnaher Stieleichen-Buchen-Waldsaum im Übergang zu Laubwald SO der Straße Biotop-Nr. 3 durch den Siedenbollentiner Forst auf armen Sandboden, geht nach NO in einen streifenförmigen Fichtensaum (Biotop-Nr. 405) über	Fagus sylvatica d, Quercus robur z, Picea abies v
VG	3.2b	412	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
VG	3.2b	412	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
VG	3.2b	413	WKX				Kiefernmischwald trockener bis frischer Standorte	Kiefernstangenholz SO der Straße (Biotop-Nr. 3) im Siedenbollentiner Forst	Pinus sylvestris d
VG	3.2b	414	WXE				Eschenbestand	wenig naturnaher Eschen-Waldsaum eines Mischwald-Bestandes am S-Rand des Siedenbollentiner Forstes	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Picea abies v
VG	3.2b	429	RHU	(BLY)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	aufgelassene Nutzungsfläche am SW-Waldrand des Siedenbollentiner Forstes mit ruderaler Hochstaudenflur und Spierstrauch-Hecke	Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Acer campestre z, Spiraea spec. Z
VG	3.2b	430	BHB	(RHU)		20	Baumhecke	beidseitige Eschen-Erlen-Baumreihe auf Strauchuntergrund entlang Biotop-Nr. 181	Fraxinus excelsior d, Alnus glutinosa d, Crataegus monogyna z, Humulus lupulus d, Rhamnus cathartica d, Corylus avellana z
VG	3.2b	431	VRB				Fliessgewässerrohricht	Ufervegetation des Großen Landgrabens, intensiv beräumt	Phragmites australis z, Scirpus sylvaticus z, Glyceria maxima v, Salix cinerea v, Berula erecta v, Nasturtium officinale v, Lemna minor v, Carex paniculata v
VG	3.2b	432	FFG				Geschädigter Fluss	Großer Landgraben, in O- und W-Richtung begradigt	
VG	3.2b	433	VRB				Fliessgewässerrohricht	Ufervegetation des Großen Landgrabens, intensiv beräumt	Phragmites australis z, Scirpus sylvaticus z, Glyceria maxima v, Salix cinerea v, Berula erecta v, Nasturtium officinale v, Lemna minor v, Carex paniculata v
VG	3.2b	434	OVR	(OVU)			Rast- und Informationsplatz	Parkplatz vor der Burgruine Feste Landskron im Landgrabental Fest	
VG	3.2b	435	VRP			20	Schilfrohricht	Schilfröhricht S der Veste Landskron	Phragmites australis d
VG	3.2b	436	BRG	(XSW)		19	Geschlossene Baumreihe	ringförmiges Stieleichen-Eschen-Gehölz um Wallgraben der Feste Landskron N des Großen Landgrabens, Biotop ist Bestandteil eines historischen Ruinenkomplexes	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	437	BHB	(RHU)		20	Baumhecke	lockere Eschen-Erlen-Baumreihe beidseitig entlang von Biotop-Nr. 181 auf Gebüsch	Fraxinus excelsior d, Alnus glutinosa d, Ulmus spec. z, Rhamnus carthatica z, Sambucus racemosa z, Rosa spec. z, Salix alba z, Humulus lupulus d, Samucus nigra z, Crataegus monogyna z, Stachy sylvatica z, Epilobium hirsutum d, Eupatorium cannabinum z
VG	3.2b	438	VRB				Fliessgewässerrohr	Ufervegetation des Großen Landgrabens, intensiv beräumt	Phragmites australis z, Scirpus sylvaticus z, Glyceria maxima v, Salix cinerea v, Berula erecta v, Nasturtium officinale v, Lemna minor v, Carex paniculata v
VG	3.2b	439	GFR	(GFS/ GIM)		20	Nasswiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte	wechselfeuchtes Grünland auf entwässertem vermulltem Niedermoorboden in extensiver Weidenutzung am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtgradient auf der Fläche mit zum Großen Landgraben zunehmender Feuchtigkeit, Fläche entwässert im S in Großen Landraben, sie enthält mineralische Rücken und feuchte Niederungen mit kleinräumigen Mosaik aus Weidelgras-, Glatthafer-, Seggen- und Rohrglanzgrasbeständen, Bestandteil eines Flächennaturdenkmals	Lolium perenne d, Holcus lanatus d, Phalaris arundinacea d, Carex cf. elongata z, Carex cf. flava z, Scirpus sylvaticus z, Filipendula ulmaria z, Ranunculus repens z, Ranunculus acris z, Bistorta officinalis v, Triglochin plaustris v, Lotus coniculatus aggr. v, Cirsium oleraceum v
VG	3.2b	440	BFX			20	Feldgehölz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	unzugängliches Erlen-Eschen-Gehölz im N-Tl. der Großen Landgraben-Niederung	Fraxinus excelsior d, Alnus glutinosa d, Phragmites australis d
VG	3.2b	441	BHB	(RHU)		20	Baumhecke	lockere Eschen-Erlen-Baumreihe beidseitig entlang von Biotop-Nr. 181 auf Gebüsch	Fraxinus excelsior d, Alnus glutinosa d, Ulmus spec. z, Rhamnus carthatica z, Sambucus racemosa z, Rosa spec. z, Salix alba z, Humulus lupulus d, Samucus nigra z, Crataegus monogyna z, Stachy sylvatica z, Epilobium hirsutum d, Eupatorium cannabinum z
VG	3.2b	442	FFG				Geschädigter Fluss	Großer Landgraben, in O- und W-Richtung begradigt	
VG	3.2b	443	VRB				Fliessgewässerrohr	Ufervegetation des Großen Landgrabens, intensiv beräumt	Phragmites australis z, Scirpus sylvaticus z, Glyceria maxima v, Salix cinerea v, Berula erecta v, Nasturtium officinale v, Lemna minor v, Carex paniculata v
VG	3.2b	444	WFR			20	Erlen- und (Birken-)Bruch feuchter, eutropher Standorte	Eschen-Erlen-Wald W der Straße zwischen Burgruine Veste Landskron und Großen Landgraben	Alnus glutinosa d, Fraxinus excelsior v
VG	3.2b	445	GFD	(GIM)			Sonstiges Feuchtgrünland	wechselfeuchtes Grünland auf entwässertem und vermulltem Niedermoor im Landgraben N des Siedenbollentiner Forstes	Lolium perenne d, Phalaris arundinacea d, Phragmites australis z, Holcus lanatus z, Deschampsia cespitosa z
VG	3.2b	447	WLF				Schlagflur/Waldlichtungsflur feuchter Standorte	Erleneinschlag mit Verjüngungstendenz am S-Rand der Niederung des Großen Landgraben am N-Rand des Siedenbollentiner Forstes	Alnus glutinosa d, Arrhenatherum elatius z, Phalaris arundinacea z, Deschampsia cespitosa z, Humulus lupulus z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	448	FGB	(VRP/ VRW)			Graben mit intensiver Instandhaltung	wasserführender Hauptabzugsgraben im N-Teil der Landgraben-Niederung; durch Straße (Biotop-Nr. 185) zur Feste Landskron in O-Teil mit Wasserlinsen und Schwadenröhricht (Biotop-Nr. 450) und in W-Teil mit Schilfröhricht (Biotop-Nr. 448) getrennt; durch jüngste Entkrautung ist Vegetation in beiden Grabenteilen nicht als Röhricht ausgeprägt; potentielle Röhricht-Entwicklung in beiden Grabenteilen mit Schutzstatus nach § 20 bei Wegfall der Mahd	Phragmites australis d, Lemna minor d, Glyceria maxima d, Urtica dioica z
VG	3.2b	449	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Weide mit Rindern im Freigang am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtegradient innerhalb der Fläche mit nach SO zunehmender Feuchtigkeit	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Taraxacum officinale agg. Z, Holcus lanatus z, Achillea millefolium z, Leontodon autumnalis z, Phalaris arundinacea d, Phragmites australis d, Glyceria maxima z
VG	3.2b	450	FGB	(VRP/ VRW)			Graben mit intensiver Instandhaltung	wasserführender Hauptabzugsgraben im N-Teil der Landgraben-Niederung; durch Straße (Biotop-Nr. 185) zur Feste Landskron in O-Teil mit Wasserlinsen und Schwadenröhricht (Biotop-Nr. 450) und in W-Teil mit Schilfröhricht (Biotop-Nr. 448) getrennt; durch jüngste Entkrautung ist Vegetation in beiden Grabenteilen nicht als Röhricht ausgeprägt; potentielle Röhricht-Entwicklung in beiden Grabenteilen mit Schutzstatus nach § 20 bei Wegfall der Mahd	Phragmites australis d, Lemna minor d, Glyceria maxima d, Urtica dioica z
VG	3.2b	451	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Gras-Staudensaum unter Baumreihe aus neugepflanzten Eichen und Neuaufwuchs von gefällter Silberweiden	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Achillea millefolium z (Salix alba z, Quercus robur z)
VG	3.2b	452	ACS				Sandacker	Raps-Intensivacker auf Sand SO von Janow-Ausbau	
VG	3.2b	453	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur unter Stieleichen-Allee mit Strauchaufwuchs entlang Biotop-Nr. 185 (es handelt sich um eine nach § 19 geschützte Allee)	
VG	3.2b	454	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur unter Stieleichen-Allee mit Strauchaufwuchs entlang Biotop-Nr. 185 (es handelt sich um eine nach § 19 geschützte Allee)	
VG	3.2b	455	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalstandort um Biotop-Nr. 456, ruderaler Brennesselhochstaudenflur, am N-Rand der Fläche wächst eine junge Eiche	Urtica dioica d, Dactylis glomerata d, Rumex crispus z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	456	BLT	(RHU/ BBJ)		20	Gebuesch trockenwarmer Standorte	Ruderalstandort, Betonreste lassen ehemaliges LPG-Gebäude vermuten; inzwischen hat sich ein Holunder-Schlehen-Gebüsch inmitten einer ruderalen Brennesselhochstaudenflur entwickelt; am N-Rand der Fläche wächst eine noch junge Eiche	Urtica dioica d, Dactylis glomerata d, Rumex crispus z, Prunus spinosa z, Sambucus nigra z, Quercus robur v
VG	3.2b	457	BFX	(RHU/ XAK)		20	Feldgehöolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz W von Biotop-Nr. 185 auf Abgrabung vmtl. aus LPG-Zeiten mit Hochstaudenflur im Unterwuchs, einzelne Findlingen im Gehölz	Quercus robur d, Fraxinus excelsior d, Crataegus monogyna z, Euonymus europaea z, Prunus spinosa z, Urtica dioica z, Dactylis glomerata z, Aegopodium podagraria z
VG	3.2b	458	BLT			20	Gebuesch trockenwarmer Standorte	Schlehengebüsch am S-Rand von Biotop-Nr. 457	Prunus spinosa d, Crataegus monogyna z
VG	3.2b	459	VRT	(VRK)		20	Rohrkolbenroehricht	in diesem Jahr trocken gefallene flache Senke am N-Rand der Landgraben-Niederung, die Dominanz von Rohrkolben-Röhricht verweist auf die sonst feuchten Standortsbedingungen	Typha latifolia d, Juncus inflexus z, Calamagrostis canescens z, Glyceria fluitans z, Lemna minor z
VG	3.2b	460	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	wechselfeuchte Weide auf entwässertem vermulltem Niedermoorboden mit Rindern im Freigang am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtegradient auf der Fläche mit nach SO zunehmender Feuchtigkeit; feuchter als benachbartes Biotop Nr. 449	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Taraxacum officinale agg. z, Holcus lanatus z, Achillea millefolium z, Leontodon autumnalis z, Rumex thyriflorus z, Persicaria maculosa z, Deschampsia cespitosa z, Phalaris arundinacea z, Phragmites australis z, Glyceria maxima z, Lemna minor z
VG	3.2b	461	BFX	(BRL)		20	Feldgehöolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz auf Lesesteinmauer S von Janow Ausbau, im S-Rand wird das Gehölz durch eine Aufschüttung abgegrenzt, die Ackerflächen im N vom Grünland im Landgrabental abgrenzt	Fraxinus excelsior d, Quercus robur d, Aesculus hippocastanum v, Picea abies v, Sambucus nigra z, Geum urbanum z, Euonymus europaea z, Rubus spec. d, Urtica dioica z
VG	3.2b	462	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Weide mit Rindern im Freigang am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtegradient innerhalb der Fläche mit nach SO zunehmender Feuchtigkeit	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Taraxacum officinale agg. Z, Holcus lanatus z, Achillea millefolium z, Leontodon autumnalis z, Phalaris arundinacea d, Phragmites australis d, Glyceria maxima z
VG	3.2b	463	FGY	(VRP)			Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserfuehrend, intensive Instandhaltung	trocken gefallener Graben innerhalb von Biotop-Nr. 462 mit gemähem Schilfröhricht	Phragmites australis d
VG	3.2b	464	BAG	(RHK/ RHU)		19	Geschlossene Allee	Kopfweidenallee aus Silberweiden entlang von Straße (Biotop-Nr. 185) zur Feste Landskron mit einzel stehendem Gebüsch von Pfaffenhütchen und Weißdorn sowie Landreitgrasflur, ruderalen Brombeergebüsch und Hochstaudenflur im Unterwuchs	Salix alba d, Euonymus europaea v, Crataegus monogyna v, Sambucus nigra v, Rubus caesius z, Convolvulus arvensis z, Dactylis glomerata z, Urtica dioica z, Calamagrostis epigejos d
VG	3.2b	465	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker S von Janow Ausbau	
VG	3.2b	466	PGN				Nutzgarten	Weide in Garten in Janow-Ausbau	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	467	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unversiegelter Wirtschaftsweg aus Janow Ausbau nach SW	
VG	3.2b	468	WXA				Schwarzerlenbestand	Erlenschonung am S-Rand der Niederung des Großen Landgraben am N-Rand des Siedenbollentiner Forstes	Alnus glutinosa d
VG	3.2b	469	GMB				Aufgelassenes Frischgruenland	trockenes Grünland SW von Janow Ausbau, Fortsetzung von Biotop-Nr. 471	Dactylis glomerata d, Achillea millefolium z, Plantago lanceolata z, Calamagrostis epigejos z, Rumex acetosa z
VG	3.2b	470	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand W von Janow	
VG	3.2b	471	GMB				Aufgelassenes Frischgruenland	Grünlandbrache auf Sand NW von Janow Ausbau	Dactylis glomerata d, Achillea millefolium z, Plantago lanceolata z, Calamagrostis epigejos z, Rumex acetosa z
VG	3.2b	472	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	unbefestigter Waldweg SW von Janow	
VG	3.2b	473	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Waldrand eines Kiefern -Bestandes auf Sand SW von Janow	
VG	3.2b	474	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Waldrandes aus Stieleichen und Kiefern SW von Janow	
VG	3.2b	475	BHF	(BRL)		20	Strauchhecke	Weißdorn-Hecke an S-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B	Crataegus monogyna d
VG	3.2b	476	OVL				Strasse	Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B mit Sommerlinden-Baumreihe an N-Seite und Weißdorn-Hecke an S-Seite	
VG	3.2b	477	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs unter Sommerlinden-Baumreihe an N-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B	
VG	3.2b	478	OBS				Brachflaechen der staedtischen Siedlungsgebiete	Siedlungsbrache W-Janow	Arrhenatherum elatius z, Dactylis glomerata z, Artemisia vulgaris z, Chenopodium album d, Equisetum arvense z, Raphanus raphanistrum z, Brassica napus z
VG	3.2b	479	ODE				Einzelgehoeft	Garten an Einzelgehöft in Janow	
VG	3.2b	480	PGB				Hausgarten mit Obstbaeumen	Hausgarten in Janow mit Obstbäumen und Ligusterhecke	
VG	3.2b	481	BRL	(RHU)		19	Lueckige Baumreihe	N-Verbindungsstraße zwischen Janow und Neuendorf B mit Ulmen-und Robinien-Baumreihe	
VG	3.2b	482	OVL				Strasse	N-Verbindungsstraße zwischen Janow und Neuendorf B (mit Ulmen-und Robinien-Baumreihe, Biotop-Nr. 481)	
VG	3.2b	483	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalsaum entlang N Verbindungsstraße zwischen Janow und Neuendorf B	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2b	484	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker zwischen Janow und B199	
VG	3.2b	485	VGB	(RHU/ XGL)	UGS	20	Bultiges Grossseggenried	trocken gefallenes Ackersoll mit Bult-Seggen auf einem Lesesteinhaufen; Seggen-Röhricht durch Trockenheit auf Inneres des Solls zurückgedrängt	Carex spec. z, Carex acutiformis z, Lythrum salicaria z, Solanum dulcamara z, Calamagrostis epigejos z, Urtica dioica z, Equisetum arvense z, Holcus lanatus z
VG	3.2b	487	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs der Stieleichen-Eschen-Allee an B 199 zwischen Iven und Breest	(Quercus robur z, Fraxinus excelsior d)
VG	3.2b	488	OVB				Bundesstrasse	B 199 zwischen Iven und Breest	
VG	3.2b	489	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs der Stieleichen-Eschen-Allee an B 199 zwischen Iven und Breest	(Quercus robur z, Fraxinus excelsior d)
VG	3.2b	490	ACS				Sandacker	Raps-Intensivacker N der B199	
VG	3.2b	496	VSX	(RHU)	UGS	20	Standorttypischer Gehölzsaum an stehenden Gewässern	Gehölzsaum um Wasser führende tiefe Ackersenne mit steilen Wänden S von Janow Ausbau, evtl. Soll	Quercus robur z, Salix alba d, Urtica dioica d, Dactylis glomerata z, Arctium tomentosum z
VG	3.2b	542	VGR	(VRR/ RHU)		20	Rasiges Grossseggenried	Rohrglanzgras- und Seggen-Röhricht in austrockneter Ackerhohlform mit Lesesteinhaufen	Phalaris arundinacea d, Carex cf. acutiformis d, Calamagrostis epigejos z, Urtica dioica z, Cirsium arvense z
VG	3.2b	605	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Weide mit Rindern im Freigang am N-Rand der Landgraben-Niederung, Feuchtegradient innerhalb der Fläche mit nach SO zunehmender Feuchtigkeit	Lolium perenne d, Plantago lanceolata z, Taraxacum officinale agg. Z, Holcus lanatus z, Achillea millefolium z, Leontodon autumnalis z, Phalaris arundinacea d, Phragmites australis d, Glyceria maxima z
VG	3.2b	716	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Saum zwischen Rapsacker und Fahrweg NW von Janow Ausbau	
VG	3.2b	735	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Abfahrt von Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf	
VG	3.2b	736	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs unter Sommerlinden-Baumreihe an N-Seite der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Janow und Neuendorf B	
VG	3.2c	3	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigte Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg entlang der Gas-Trasse durch den Siedenbollentiner Forst, Fortsetzung von Biotop-Nr. 181, stellenweise Kopfstein gepflastert	
VG	3.2c	174	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur entlang Biotop-Nr. 412 W der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg im Übergang zum Acker (Biotop-Nr. 408)	
VG	3.2c	403	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
VG	3.2c	412	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
VG	3.2c	414	WXE				Eschenbestand	wenig naturnaher Eschen-Waldsaum eines Mischwald-Bestandes am S-Rand des Siedenbollentiner Forstes	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Picea abies v
MSE	3.1a	188	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	Bereich des Schutzstreifens der Gastrasse zwischen Biotop-Nr. 190 & 513 (Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen)	
MSE	3.1a	511	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde mit Fußweg	
MSE	3.1a	513	BHB		UHK	20	Baumhecke	Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen, hier aufgelichtet wg. Gasleitungsbau	Carpinus betulus z, Fraxinus excelsior z, Quercus robur z, Crataegus monogyna z, Corylus avellana z, Prunus spinosa d
MSE	3.1b	7	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ackerrandstreifen südlich Fußweg im Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde	
MSE	3.1b	101	GMW				Frischweide	Weide in extensiver Nutzung mit oberirdischem Zugang zur Gasleitung O von Bartow Pfalz, enthält zu geringem Anteil ruderalisierte Flächen	Chenopodium album z, Achillea millefolium z, Tanacetum vulgare z, Leontodon autumnalis z, Potentilla reptans z, Rumex acetosa z, Holcus lanatus z, Silene latifolia z, Festuca rubra z, Galium mollugo z, Armeria maritima agg. z, Galium verum z, Taraxacum officinale agg. z, Cirsium arvense z, Agrostis capillaris z, Arrhenatherum elatius z
MSE	3.1b	102	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur am S-Rand von Biotop-Nr. 114 und 720 im Übergang zu Acker (Biotop-Nr. 505)	Calamagrostis epigejos z, Dactylis glomerata z, Arrhenatherum elatius z, Urtica dioica z
MSE	3.1b	103	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ackerrandstreifen nördlich Fußweg im Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde	
MSE	3.1b	104	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Fußweg im Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde	
MSE	3.1b	114	WKX				Kiefernmischwald trockener bis frischer Standorte	Nadel-Feldgehölz NO von Bartow Pfalz	Pinus sylvestris d, Prunus spinosa d, Rhamnus cathartica z
MSE	3.1b	188	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	Bereich des Schutzstreifens der Gastrasse zwischen Biotop-Nr. 190 & 513 (Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen)	
MSE	3.1b	190	BHB		UHK	20	Baumhecke	Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterwuchs auf Lesesteinen, hier aufgelichtet wg. Gasleitungsbau	Carpinus betulus z, Fraxinus excelsior z, Quercus robur z, Crataegus monogyna z, Corylus avellana z, Prunus spinosa d

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	3.1b	501	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberirdischer Zugang zur Gasleitung O von Bartow Pfalz in Weide in extensiver Nutzung (Biotop-Nr. 101)	
MSE	3.1b	502	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberirdischer Zugang zur Gasleitung O von Bartow Pfalz in Weide in extensiver Nutzung (Biotop-Nr. 101)	
MSE	3.1b	503	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Schotterweg von Bartow Pfalz nach Stammersfelde	Chenopodium album z, Achillea millefolium z, Tanacetum vulgare z, Leontodon autumnalis z, Potentilla reptans z, Rumex acetosa z, Holcus lanatus z, Silene latifolia z, Festuca rubra z, Galium mollugo z, Armeria maritima agg. z, Galium verum z, Taraxacum officinale agg. z, Cirsium arvense z, Agrostis capillaris z, Arrhenatherum elatius z
MSE	3.1b	504	ABO				Ackerbrache mit Magerkeitszeiger	Ackerbrache in extensiver Nutzung	Chenopodium album z, Achillea millefolium z, Polygonum aviculare z, Leontodon autumnalis z, Potentilla reptans z, Rumex acetosa z, Holcus lanatus z, Silene latifolia z, Festuca rubra z, Linaria vulgaris v
MSE	3.1b	505	ACS				Sandacker	Zuckerrüben-Intensivacker auf Sand O von Bartow Pfalz	
MSE	3.1b	506	RHK				Ruderaler Kriechrasen	gemähte Grasflur am N-Rand von Biotop-Nr. 720/719	Calamagrostis epigejos z, Dactylis glomerata z, Arrhenatherum elatius z, Urtica dioica z
MSE	3.1b	507	BBA	(RHK)		18	Aelterer Einzelbaum	Solitär-Eiche SSW von Krusenfelde in Biotop-Nr. 721	Quercus robur d
MSE	3.1b	508	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde mit Fußweg	
MSE	3.1b	510	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Fußweg in Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde (Biotop-Nr. 508 & 511)	
MSE	3.1b	511	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde mit Fußweg	
MSE	3.1b	513	BHB		UHK	20	Baumhecke	Feldmarkgrenze als Baumreihe mit Hasel-Schlehen-Unterbuch auf Lesesteinen, hier aufgelichtet wg. Gasleitungsbau	Carpinus betulus z, Fraxinus excelsior z, Quercus robur z, Crataegus monogyna z, Corylus avellana z, Prunus spinosa d
MSE	3.1b	537	BBA	(RHK)		18	Aelterer Einzelbaum	Solitär-Eiche SSW von Krusenfelde in Biotop-Nr. 721	Quercus robur d
MSE	3.1b	712	FGY				Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung	trocken gefallener Entwässerungsgraben O von Bartow Pfalz am N-Ende von Biotop-Nr. 504	Lolium perenne d, Holcus lanatus z
MSE	3.1b	719	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur am S-Rand von Biotop-Nr. 114 und N Biotop-Nr. 720, NO von Bartow Pfalz	Calamagrostis epigejos z, Dactylis glomerata z, Arrhenatherum elatius z, Urtica dioica z
MSE	3.1b	720	FGN				Graben mit extensiver bzw. ohne Instandhaltung	Graben NO von Bartow Pfalz (z.T. S eines Nadel-Feldgehölz NO von Bartow Pfalz (Biotop-Nr. 114))	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	3.1b	721	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand SW von Krusenfelde mit Fußweg	
MSE	3.2a	99	RHU				Ruderale Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalsaum zwischen Wirtschaftsweg und Acker	
MSE	3.2a	100	BHB	(FGY/ XGT)		20	Baumhecke	Feldhecke an trockengefallenem Graben mit Überhältern am längeren Südennde, am kürzeren NO-Ende lückig, innerhalb der südl. Hecke Lesesteinwall	Alnus glutinosa z, Alnus incana z, Betula pendula z, Populus nigra z, Rhamnus carthatica z, Crataegus monogyna z, Rosa spec. z, Corylus avellana z, Prunus spinosa z
MSE	3.2a	101	GMW				Frischweide	Weide in extensiver Nutzung mit oberirdischem Zugang zur Gasleitung O von Bartow Pfalz, enthält zu geringem Anteil ruderalisierte Flächen	Chenopodium album z, Achillea millefolium z, Tanacetum vulgare z, Leontodon autumnalis z, Potentilla reptans z, Rumex acetosa z, Holcus lanatus z, Silene latifolia z, Festuca rubra z, Galium mollugo z, Armeria maritima agg. z, Galium verum z, Taraxacum officinale agg. z, Cirsium arvense z, Agrostis capillaris z, Arrhenatherum elatius z
MSE	3.2a	492	GMW				Frischweide	Frischweide N der B 199	Holcus lanatus d, Agrostis capillaris z, Lolium perenne z, Plantago lanceolata z
MSE	3.2a	493	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker N der B199	
MSE	3.2a	494	BHB	(FGX)		20	Baumhecke	Gehölzsaum an trocken gefallenem Graben N der B199	Alnus glutinosa d, Alnus incana d, Betula pendula z, Prunus spinosa z, Euonymus europaea z, Calamagrostis epigejos z, Quercus robur v, Filipendula ulmaria z, Salix alba v
MSE	3.2a	495	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Feldweg durch Acker und Wiese N der B199	
MSE	3.2a	497	ABO				Ackerbrache ohne Magerkeitsanzeiger	Ackerbrache N der B 199	Chenopodium album d, Phacelia tanacetifolia z
MSE	3.2a	498	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand mit Winterweizen bestellt O von Bartow Pfalz	
MSE	3.2a	499	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Schotterweg von Bartow Pfalz nach SO Richtung B 199	
MSE	3.2a	502	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberirdischer Zugang zur Gasleitung O von Bartow Pfalz in Weide in extensiver Nutzung (Biotop-Nr. 101)	
MSE	3.2a	503	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Schotterweg von Bartow Pfalz nach Stammersfelde	Chenopodium album z, Achillea millefolium z, Tanacetum vulgare z, Leontodon autumnalis z, Potentilla reptans z, Rumex acetosa z, Holcus lanatus z, Silene latifolia z, Festuca rubra z, Galium mollugo z, Armeria maritima agg. z, Galium verum z, Taraxacum officinale agg. z, Cirsium arvense z, Agrostis capillaris z, Arrhenatherum elatius z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	3.2a	504	ABO				Ackerbrache mit Magerkeitszeiger	Ackerbrache in extensiver Nutzung	Chenopodium album z, Achillea millefolium z, Polygonum aviculare z, Leontodon autumnalis z, Potentilla reptans z, Rumex acetosa z, Holcus lanatus z, Silene latifolia z, Festuca rubra z, Linaria vulgaris v
MSE	3.2a	509	BRS	(RHU/FGX)		19	Aufgeloeste Bamreihe	Kopfweiden-Baumreihe aus Silberweiden auf Hochstaudenflur in Biotop-Nr. 498; es handelt sich hier um den nach N ausstreichenden Teil eines Ackersenkens-Saumgehölzes, das außerhalb der Kartiertrasse liegt	Salix alba d, Dactylis glomerata d, Urtica dioica d, Cirsium arvense d, Artemisia vulgaris z
MSE	3.2b	3	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigte Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg entlang der Gas-Trasse durch den Siedenbollentiner Forst, Fortsetzung von Biotop-Nr. 181, stellenweise Kopfstein gepflastert	
MSE	3.2b	99	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalsaum zwischen Wirtschaftsweg und Acker	
MSE	3.2b	100	BHB	(FGY/XGT)		20	Baumhecke	Feldhecke an trockenem Graben mit Überhältern am längeren Süden, am kürzeren NO-Ende lückig, innerhalb der südl. Hecke Lesesteinwall	Alnus glutinosa z, Alnus incana z, Betula pendula z, Populus nigra z, Rhamnus cathartica z, Crataegus monogyna z, Rosa spec. z, Corylus avellana z, Prunus spinosa z
MSE	3.2b	174	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur entlang Biotop-Nr. 412 W der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg im Übergang zum Acker (Biotop-Nr. 408)	
MSE	3.2b	174	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur entlang Biotop-Nr. 412 W der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg im Übergang zum Acker (Biotop-Nr. 408)	
MSE	3.2b	408	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand NW von Siedenbollentin	
MSE	3.2b	411	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Kiefern-Buchen-Waldsaum NW der Straße (Biotop-Nr. 3) im Siedenbollentiner Forst	Fagus sylvatica d, Pinus sylvestris d, Betula pendula z, Dryopteris dilatata v, Oxalis acetosella v
MSE	3.2b	429	RHU	(BLY)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	aufgelassene Nutzungsfläche am SW-Waldrand des Siedenbollentiner Forstes mit ruderaler Hochstaudenflur und Spierstrauch-Hecke	Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Acer campestre z, Spiraea spec. z
MSE	3.2b	491	GFM			20	Nasswiese mesotropher Moor- und Sumpfstandorte	Wechselfeuchtes artenreiches Grünland N B199	Phalaris arundinacea z, Phleum pratense z, Arrhenatherum elatius z, Deschampsia cespitosa z, Carex spec. z, Potentilla anserina z
MSE	3.2b	495	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Feldweg durch Acker und Wiese N der B199	
MSE	3.2c	3	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigte Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg entlang der Gas-Trasse durch den Siedenbollentiner Forst, Fortsetzung von Biotop-Nr. 181, stellenweise Kopfstein gepflastert	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	3.2c	8	BFX	(OVD)		20	Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz mit eingelassenem Parkplatz, oberirdischem Zugang zu Erdgasleitung und Wanderwege zwischen Landstraße von Werder nach Siedenbollentin und Acker	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	75	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Saum N der L 273, angrenzend an Gasleitungsarmatur/ -station	
MSE	3.2c	76	RTT				Ruderales Trittflur	Grasflur um Gasleitungsarmatur/ -station	
MSE	3.2c	77	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur/ -station N Landstraße (L 273) von Werder nach Siedenbollentin	
MSE	3.2c	78	BFX			20	Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz N des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273) und Acker	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	79	BFX				Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz N des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273) und Acker	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	80	RTT				Ruderales Trittflur	Trittflur N des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	
MSE	3.2c	81	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur W des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	82	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur NW des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	83	BFX	(OVD)		20	Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz mit eingelassenem Parkplatz, oberirdischem Zugang zu Erdgasleitung und Wanderwege zwischen Landstraße von Werder nach Siedenbollentin und Acker	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	84	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Wanderweg N des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	
MSE	3.2c	85	BFX			20	Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz S des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d
MSE	3.2c	86	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	oberirdischer Zugang zu Erdgasleitung N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	
MSE	3.2c	87	BHB				Baumhecke	Baumhecke im Anschluss an Stieleichen-Spitzahorn-Baumreihe auf Grasflur zwischen Siedenbollentin und Kölln	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	3.2c	88	RTT				Ruderales Trittschilf	Grasflur im Bereich einer Stieleichen-Spitzahorn-Baumreihe zwischen Siedenbollentin und Kölln	
MSE	3.2c	124	RTT				Ruderales Trittschilf	Ackerzufahrt entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg	
MSE	3.2c	168	VSX				Standorttypischer Gehölzsaum an stehenden Gewässern	Randgehölz einer wasserführenden Ackerhohlform W von Siedenbollentin	Salix alba z, Sambucus nigra z, Salix cf. cineria z, Acer campestre v
MSE	3.2c	169	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	unbefestigter Wanderweg von Siedenbollentin nach Wodarg mit ruderaler Grasflur (nicht mit Bäumen bestandener Teil einer aufgelösten Obstbaum-Allee)	Calamagrostis epigejos d, Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Prunus spinosa z, Achillea millefolium z (Pyrus spec. V, Malus domestica v)
MSE	3.2c	170	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	unbefestigter Wanderweg von Siedenbollentin nach Wodarg	
MSE	3.2c	171	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur unter Stieleichen-Spitzahorn-Baumreihe zwischen Siedenbollentin und Kölln	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d (Quercus robur z, Acer pseudoplatanus z)
MSE	3.2c	173	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
MSE	3.2c	174	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur entlang Biotop-Nr. 412 W der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg im Übergang zum Acker (Biotop-Nr. 408)	
MSE	3.2c	176	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
MSE	3.2c	212	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Plattenweg/ Parkplatz zu Gasleitungsarmatur/oberirdischem Zugang zu Erdgasleitung N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	
MSE	3.2c	403	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
MSE	3.2c	408	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand NW von Siedenbollentin	
MSE	3.2c	412	BAG			19	Geschlossene Allee	geschützte Eschen-Stieleichen-Allee entlang der Verbindungsstraße zwischen Janow Ausbau und Wodarg, die Allee beginnt SW der Aufforstungsfläche Biotop-Nr. 409	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Pinus sylvestris z
MSE	3.2c	414	WXE				Eschenbestand	wenig naturnaher Eschen-Waldsaum eines Mischwald-Bestandes am S-Rand des Siedenbollentiner Forstes	Fraxinus excelsior d, Quercus robur z, Picea abies v

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	3.2c	415	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand W von Siedenbollentin	
MSE	3.2c	416	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Grassaum unter aufgelöster Bergahorn-Winterlinden-Allee entlang der Straße von Werder nach Siedenbollentin	Dactylis glomerata d, Calamagrostis epigejos d (Acer platanoides z, Tilia cordata z)
MSE	3.2c	417	OVL				Strasse		
MSE	3.2c	420	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand W von Siedenbollentin	
MSE	3.2c	421	VSX				Standorttypischer Gehölzsaum an stehenden Gewässern	Randgehölz einer wasserführenden Ackerhohlform W von Siedenbollentin	Salix alba z, Sambucus nigra z, Salix cf. cineria z, Acer campestre v
MSE	3.2c	422	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	unbefestigter Wanderweg von Siedenbollentin nach Wodarg mit ruderaler Grasflur (nicht mit Bäumen bestandener Teil einer aufgelösten Obstbaum-Allee)	Calamagrostis epigejos d, Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Prunus spinosa z, Achillea millefolium z (Pyrus spec. V, Malus domestica v)
MSE	3.2c	424	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur unter Stieleichen-Spitzahorn-Baumreihenzwischen Siedenbollentin und Kölln	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d (Quercus robur z, Acer pseudoplatanus z)
MSE	3.2c	425	OVL				Strasse	Straße zwischen Siedenbollentin und Kölln	
MSE	3.2c	426	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur unter Stieleichen-Spitzahorn-Baumreihenzwischen Siedenbollentin und Kölln	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d (Quercus robur z, Acer pseudoplatanus z)
MSE	3.2c	427	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand NW von Siedenbollentin	
MSE	3.2c	446	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand NW von Siedenbollentin	
MSE	2	1	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Grünland zwischen NSG Beseritzer Torfwiesen und Tiefen See mit einzelstehendem Eichenbaum, Bestandteil von GGB DE 2246-301	Phleum pratense d, Phragmites australis z, Elytrigia repens d, Arrhenatherum elatius d, Dactylis glomerata z, Potentilla anserina z, Deschampsia cespitosa z, Calamagrostis canescens z, Urtica dioica z, Cirsium arvense z, Achillea millefolium z, Convolvulus arvensis z
MSE	2	2	GMA	(BBJ)			Artenarmes Frischgruenland	artenarme Glatthafer-Wiese, hoher Nährstoffeintrag vom angrenzenden Intensivacker im N, am S-Rand des NW-Teils Feuchtwiesen-Anteile, durch frische Mahd nicht abgrenzbar; Strauchaufwuchs am N-Rand, junge Einzelbäume aus Kastanie und Stieleiche in der Fläche sowie ein Wanderweg (Biotop-Nr. 394), der Fläche in NW-Teil und SO-Teil trennt, regelmäßige Mahdnutzung	Arrhenatherum elatius d, Phragmites australis z, Phalaris arundinacea z, Aegopodium podagraria z, Cirsium oleraceum v
MSE	2	59	RHP	(RTT)			Ruderales Pionierflur	Fläche um Gasleitungsarmatur	
MSE	2	59	RHP	(RTT)			Ruderales Pionierflur	Fläche um Gasleitungsarmatur	
MSE	2	60	OVP				Parkplatz; versiegelte Freifläche	gepflasterte Flächen im Bereich einer Gasleitungsarmatur	
MSE	2	61	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Bankett entlang der Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	2	62	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Bankett entlang der Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	2	63	BLM				Mesophiles Laubgebuesch	Aufwuchs an Westseite der Gasleitungsarmatur S Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	2	65	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Bankett N der Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	2	66	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Hochstaudensaum im Bereich des Schutzstreifens der Gastrasse, Teil einer aufgelichteten Strauchhecke (Biotop-Nr. 67 & 373)	Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos z, Cirsium arvense
MSE	2	67	BHF			20	Strauchhecke	aufgelichtete Strauchhecke über Gasleitung auf ruderalem Hochstaudensaum	Rosa spec. d, Prunus spinosa d, Sambucus nigra d, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos z, Cirsium arvense z
MSE	2	68	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Saumstreifen im Sandacker W von Beseritz (Teil einer aufgelösten Strauchhecke (Biotop-Nr. 69 & 70))	Cirsium arvense d, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos z
MSE	2	69	BHF				Strauchhecke	aufgelöste Strauchhecke auf ruderalem Saumstreifen im Sandacker W von Beseritz	Prunus spinosa d, Sambucus nigra d, Cirsium arvense d, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos z
MSE	2	70	BHF				Strauchhecke	aufgelöste Strauchhecke auf ruderalem Saumstreifen im Sandacker W von Beseritz	Prunus spinosa d, Sambucus nigra d, Cirsium arvense d, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos z
MSE	2	71	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalstandort um Versorgungsstation im Sandacker W von Beseritz	
MSE	2	72	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Weg im Sandacker W von Beseritz	
MSE	2	73	RHU	(VRL)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Wegbegleitender Saum im Übergang zwischen Wirtschaftsweg und Biotop-Nr. 1	
MSE	2	74	RHU	(VRL)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Wirtschaftsweg N des Tiefen Sees, S des kleinen Landgrabentals, S Biotop-Nr. 1	
MSE	2	75	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Saum N der L 273, angrenzend an Gasleitungsarmatur/ -station	
MSE	2	81	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur W des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	Calamagrostis epigejos d
MSE	2	83	BFX	(OVD)		20	Feldgehöolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehöolz mit eingelassenem Parkplatz, oberirdischem Zugang zu Erdgasleitung und Wanderwege zwischen Landstraße von Werder nach Siedenbollentin und Acker	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	2	85	BFX			20	Feldgehölez aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölez S des eingelassenem Parkplatz am oberirdischen Zugang zu Erdgasleitung und N der Landstraße von Werder nach Siedenbollentin (L 273)	Quercus robur d, Fraxinus excelsior z, Acer platanoides z, Calamagrostis epigejos d
MSE	2	162	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Hochstaudensaum am Straßenrand zwischen Beseritz und Dahlen	Chenopodium album z, Dactylis glomerata d, Helianthemus annus z, Artemisia vulgaris z
MSE	2	162	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Hochstaudensaum am Straßenrand zwischen Beseritz und Dahlen	Chenopodium album z, Dactylis glomerata d, Helianthemus annus z, Artemisia vulgaris z
MSE	2	163	BHA			20	Aufgeloeeste Baumhecke	aufgelöster Teil einer sonst geschlossenen Baumhecke über Gasleitung	Fraxinus excelsior d, Malus domestica z, Prunus spinosa d, Euonymus europaea d
MSE	2	164	FGX				Graben, trockengefallen oder zeitweilig wasserfuehrend, extensive oder keine Instandhaltung	Graben im Bereich eines entwässertem Niedermoores im S-Teil der Niederung des Kleinen Landgrabens O des Tiefen Sees	
MSE	2	165	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	trockener Entwässerungsgraben mit Schilfröhricht NO des Tiefen Sees	Phleum pratense d, Elytrigia repens d, Dactylis glomerata z, Achillea millefolium z
MSE	2	166	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker auf Sand	
MSE	2	167	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderaflur im Übergang zu Gehölzreihe, hoher Nährstoffeintrag vom angrenzenden Intensivacker	
MSE	2	216	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur S Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	2	365	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur S Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	2	366	ACS				Sandacker	Intensivacker S der Landesstraße zwischen Dahlen und Salow mit Gasleitungsinstallationen	
MSE	2	366	ACS				Sandacker	Intensivacker S der Landesstraße zwischen Dahlen und Salow mit Gasleitungsinstallationen	
MSE	2	367	OVL				Strasse	Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	2	368	ACS				Sandacker	Mais-Intensivacker auf Sand O von Dahlen	
MSE	2	368	ACS				Sandacker	Mais-Intensivacker auf Sand O von Dahlen	
MSE	2	369	OVL				Strasse	Straße zwischen Beseritz und Dahlen	
MSE	2	370	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Hochstaudensaum am Straßenrand zwischen Beseritz und Dahlen	Chenopodium album z, Dactylis glomerata d, Helianthemus annus z, Artemisia vulgaris z
MSE	2	371	BHA			20	Aufgeloeeste Baumhecke	aufgelöster Teil einer sonst geschlossenen Baumhecke über Gasleitung	Fraxinus excelsior d, Malus domestica z, Prunus spinosa d, Euonymus europaea d
MSE	2	372	ACS				Sandacker	Intensiv-Sandacker am NO-Rand von Dahlen	
MSE	2	373	BHF			20	Strauchhecke	aufgelichtete Strauchhecke über Gasleitung auf ruderalem Hochstaudensaum	Rosa spec. d, Prunus spinosa d, Sambucus nigra d, Urtica dioica d, Calamagrostis epigejos z, Cirsium arvense z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	2	374	ACS				Sandacker	Sandacker intensiver Bewirtschaftung SW von Beseritz	
MSE	2	375	ACS				Sandacker	Sandacker intensiver Bewirtschaftung W von Beseritz	
MSE	2	376	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalstandort um Versorgungsstation im Sandacker W von Beseritz	
MSE	2	377	ACS				Sandacker	Sandacker intensiver Bewirtschaftung W von Beseritz	
MSE	2	378	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	eutrophierter Ackersaum mit ruderaler Hochstaudenflur	Urtica dioica d, Cirsium arvense d, Dactylis glomerata d
MSE	2	379	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	trockener Entwässerungsgraben mit Schilfröhricht NO des Tiefen Sees	Phleum pratense d, Elytrigia repens d, Dactylis glomerata z, Achillea millefolium z
MSE	2	381	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	trockener Entwässerungsgraben mit Schilfröhricht NO des Tiefen Sees	Phleum pratense d, Elytrigia repens d, Dactylis glomerata z, Achillea millefolium z
MSE	2	382	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Wirtschaftsweg am Tiefen See	
MSE	2	383	BBA	(RHK)		18	Aelterer Einzelbaum	Stieleiche im Grünland (Biotop-Nr. 1) S der Beseritzer Torfwiesen	Quercus robur d, Dactylis glomerata d, Elytrigia repens d
MSE	2	384	BFX			20	Feldgehölz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Feldgehölz zwischen dem NSG Beseritzer Torfwiesen und dem Tiefen See	Fraxinus excelsior d, Crataegus monogyna z, Sambucus nigra z
MSE	2	385	VSX			20	Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Weidengehölz am Ostufer des Tiefen Sees des NSG Beseritzer Torfwiesen	Quercus robur d, Salix alba d, Salix cinerea z, Salix fragilis z
MSE	2	386	FGN	(VRT/ VRW)			Graben mit extensiver bzw. ohne Instandhaltung	Entwässerungsgraben innerhalb von Biotop-Nr. 387 im Kleinen Landgraben, Vegetation aus Entfernung schätzungsweise, da nicht zugänglich	Typha latifolia d, Glyceria maxima d, Phragmites australis d, Lemna minor z
MSE	2	387	VHF	(VRR/ VRP/ VRW)		20	Hochstaudenflur feuchter Moor- und Sumpfstandorte	Hochstaudenflur und Röhrichte an der NO-Seite des NSG Beseritzer Torfwiesen, Vegetation besteht aus Röhrichten entlang des Kleinen Landgrabens und angeschlossenen Graben sowie einer eutraphenter Hochstaudenflur im Mosaik mit Kohldistel-Feuchtwiese und Rohrglanzgrasröhricht	Quercus robur z, Corylus avellana d, Betula pendula z, Euonymus europaea z, Urtica dioica z, Phragmites australis z
MSE	2	388	VHF	(VRP)		20	Hochstaudenflur feuchter Moor- und Sumpfstandorte	O- und W-Rand eines Entwässerungsgrabens innerhalb von Biotop-Nr. 387 im Kleinen Landgraben, Vegetation aus Entfernung schätzungsweise, da nicht zugänglich	Phalaris arundinacea d, Phragmites australis z, Eupatorium cannabinum z
MSE	2	389	VRP				Schilfroehricht	N- und S-Rand des Entwässerungsgraben Kleiner Landgraben mit Rohrglanzgrasröhricht	Phalaris arundinacea d, Phragmites australis z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	2	390	FGN	(VRT/ VRW)			Graben mit extensiver bzw. ohne Instandhaltung	Entwässerungsgraben Kleiner Landgraben mit Wasserschwaden-Rohrkolben-Verlandungsröhricht	Typha latifolia d, Glyceria maxima d, Lemna minor z, Eleocharis cf. palustris z, Phragmites australis d
MSE	2	391	VRP				Schilfroehricht	N- und S-Rand des Entwässerungsgraben Kleiner Landgraben mit Rohrglanzgrasröhricht	Phalaris arundinacea d, Phragmites australis z
MSE	2	392	GFR			20	Nasswiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte	Komplex aus Kohldistel-Feuchtwiese und Waldsimen-Quellwiese entlang des zunehmenden Feuchtegradienten nach SO	Arrhenatherum elatius d, Phragmites australis d, Glyceria fluitans d, Phalaris arundinacea d, Carex cf. acutiformis z, Cirsium oleraceum z, Scirpus sylvaticus d, Phleum pratense d, Rumex obtusifolius z, Deschampsia cespitosa z, Phalaris canescens z, Juncus effusus z, Potentilla anserina z, Carex hirta z
MSE	2	393	GMA	(BBJ)			Frischwiese	artenarme Glatthafer-Wiese, hoher Nährstoffeintrag vom angrenzenden Intensivacker im N, am S-Rand des NW-Teils Feuchtwiesen-Anteile, durch frische Mahd nicht abgrenzbar; Strauchaufwuchs am N-Rand, junge Einzelbäume aus Kastanie und Stieleiche in der Fläche sowie ein Wanderweg (Biotop-Nr. 394), der Fläche in NW-Teil und SO-Teil trennt, regelmäßige Mahdnutzung	Arrhenatherum elatius d, Phragmites australis z, Phalaris arundinacea z, Aegopodium podagraria z, Cirsium oleraceum v
MSE	2	394	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Weg zwischen Biotop-Nr. 2, 393 & 396	
MSE	2	395	BHF				Strauchhecke	Strauchhecke am NO-Ende des NSG Binsenberg SO von Schönkamp unterhalb von 50 m Länge	Prunus spinosa z, Sambucus nigra z, Humulus lupulus z, Corylus avellana z
MSE	2	396	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker auf Sand	
MSE	2	397	RHU				Ruderale Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs einer jungen Obstbaumreihe entlang eines LPG-Plattenweges aus Schönkamp nach SSO	(Pyrus spec. V, Sorbus aucuparia v)
MSE	2	398	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	LPG-Plattenweg aus Schönkamp	
MSE	2	399	VXS		UGS	20	Standorttypischer Gehölzsaum an stehenden Gewässern	Schwarzpappel-Saumgehölz um tiefe Ackersenke mit steilen Wänden in intensiv bewirtschafteten Acker S von Schönkamp, vmtl. Soll	Populus nigra d, Fraxinus excelsior z, Urtica dioica z, Sambucus nigra z, Elytrigia repens z
MSE	2	400	RHU				Ruderale Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs einer jungen Obstbaumreihe entlang eines LPG-Plattenweges aus Schönkamp nach SSO	(Pyrus spec. V, Sorbus aucuparia v)
MSE	2	401	RHU	(VRT/ VSX)			Ruderale Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderale Hochstaudenflur um Ackersenke SSW von Siedenbollentin	Chenopodium album z, Calamagrostis epigejos z, Phalaris arundinacea z, Arctium tomentosum z, Typha latifolia z
MSE	2	402	VRT	(VSX)		20	Rohrkolbenroehricht	Rohrkolben-Röhricht an Pappel-Saumgehölz (außerhalb Kartierbereich) und ruderales Hochstaudenflur in und um Ackersenke SSW von Siedenbollentin	Typha latifolia z, (Populus nigra z - außerhalb), Chenopodium album z, Calamagrostis epigejos z, Phalaris arundinacea z, Arctium tomentosum z
MSE	2	415	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand W von Siedenbollentin	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	2	416	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Grassaum unter aufgelöster Bergahorn-Winterlinden-Allee entlang der Straße von Werder nach Siedenbollentin	Dactylis glomerata d, Calamagrostis epigejos d (Acer platanoides z, Tilia cordata z)
MSE	2	417	OVL				Strasse		
MSE	2	418	OVL				Strasse	L 273, Straße von Werder nach Siedenbollentin	
MSE	2	419	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Grassaum unter aufgelöster Bergahorn-Winterlinden-Allee entlang der Straße von Werder nach Siedenbollentin	Dactylis glomerata d, Calamagrostis epigejos d (Acer platanoides z, Tilia cordata z)
MSE	2	428	ACS				Sandacker	Raps-Intensivacker auf Sand SSW von Siedenbollentin	
MSE	2	648	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Nitrophile Grasflur an ausgetrocknetem und eutrophiertem S-Rand einer größeren Ackersenke im Intensivacker S von Schönkamp	Calamagrostis epigejos d, Phalaris arundinacea z, Urtica dioica z, Cirsium arvense z
MSE	2	649	BHB	(RHU)		20	Baumhecke	Eichen-Baumhecke auf ruderaler Hochstaudenflur	Quercus robur z, Corylus avellana d, Betula pendula z, Euonymus europaea z, Urtica dioica z, Phragmites australis z
MSE	1.2	47	ACS				Sandacker	Sandacker S von Staven	
MSE	1.2	48	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ackerrandsaum mit ruderaler Grasflur um Gasleitungsarmatur	Dactylis glomerata d, Tanacetum vulgare z, Achillea millefolium z, Calamagrostis epigejos z
MSE	1.2	51	BWW				Windschutzpflanzung		
MSE	1.2	52	BHF				Strauchhecke	Schlehenhecke auf Brennesselhochstaudenflur	Prunus spinosa d, Urtica dioica d, Sambucus nigra v
MSE	1.2	53	BHF				Strauchhecke	Schlehenhecke auf Brennesselhochstaudenflur	Prunus spinosa d, Urtica dioica d, Sambucus nigra v
MSE	1.2	54	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Kleinbahndamm-Böschung NO von Staven	Dactylis glomerata d, Urtica dioica d, Cirsium arvense d
MSE	1.2	55	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Nitrophile Grasflur um wassergefüllte Ackersenke mit Schilfröhrich	Dactylis glomerata d, Cirsium arvense z, Urtica dioica z, Lolium perenne d
MSE	1.2	56	BLR				Ruderalgebuesch	Gebüsch in Winterlinden-Roßkastanien-Allee entlang der Kopfsteinpflasterstraße aus Roggentin nach Osten	
MSE	1.2	57	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Waldrand an N-Seite des Dahleiner Forstes	Betula pendula v, Prunus spinosa v, Quercus robur v, Corylus avellana v
MSE	1.2	57	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Waldrand an N-Seite des Dahleiner Forstes	Betula pendula v, Prunus spinosa v, Quercus robur v, Corylus avellana v
MSE	1.2	58	ABO				Ackerbrache mit Magerkeitszeiger	Grünfläche auf Ackerstandort westlich des Intensivackers S von Dahlen	
MSE	1.2	58	ABO				Ackerbrache mit Magerkeitszeiger	Grünfläche auf Ackerstandort westlich des Intensivackers S von Dahlen	
MSE	1.2	59	RHP	(RTT)			Ruderales Pionierflur	Fläche um Gasleitungsarmatur	
MSE	1.2	60	OVP				Parkplatz; versiegelte Freifläche	gepflasterte Flächen im Bereich einer Gasleitungsarmatur	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.2	62	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Bankett entlang der Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	1.2	64	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur S Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	1.2	117	RHK				Ruderales Kriechrasen	Bankett N der Straße am Ostausgang von Staven nach Bassow	
MSE	1.2	156	RHK				Ruderales Kriechrasen	Ackerrandsaum mit ruderaler Grasflur und Gasleitungsarmatur	Dactylis glomerata d, Tanacetum vulgare z, Achillea millefolium z, Calamagrostis epigejos z
MSE	1.2	157	RHK				Ruderales Kriechrasen	Wegesaum entlang unversiegeltem Sandweg nach Staven	
MSE	1.2	158	RHK				Ruderales Kriechrasen	Wegesaum entlang unversiegeltem Sandweg nach Staven	
MSE	1.2	159	RHK	(RHU)			Ruderales Kriechrasen	Wegesaum entlang unbefestigter Fahrspur von Roggenhagen zum Pleetzer Wald	
MSE	1.2	160	RHK	(RHU)			Ruderales Kriechrasen	Wegesaum entlang unbefestigter Fahrspur von Roggenhagen zum Pleetzer Wald	
MSE	1.2	161	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unbefestigte Fahrspur von Roggenhagen zum Pleetzer Wald in ONO-Richtung	
MSE	1.2	313	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur	
MSE	1.2	314	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf L am SO-Rand von Staven	
MSE	1.2	315	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	Wirtschaftsweg S Staven	
MSE	1.2	316	RHK				Ruderales Kriechrasen	Unterwuchs unter geschlossener Robinien-Baumreihe am Ostausgang von Staven nach Bassow	(Robinia pseudoacacia d)
MSE	1.2	317	OVL				Strasse	Straße am Ostausgang von Staven nach Bassow	
MSE	1.2	318	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Pferde-Weide O von Staven mit vereinzelt Holunderaufwuchs, Koppel abtrennende Wirtschaftswege quer Fläche von NW nach SO	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Arrhenatherum elatius z, Achillea millefolium z, Sambucus nigra v, Rumex crispus v
MSE	1.2	319	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Wirtschaftsweg in Pferde-Weide O von Staven (Biotop-Nr. 318 & 320)	
MSE	1.2	320	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Pferde-Weide O von Staven mit vereinzelt Holunderaufwuchs, Koppel abtrennende Wirtschaftswege quer Fläche von NW nach SO	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Arrhenatherum elatius z, Achillea millefolium z, Sambucus nigra v, Rumex crispus v
MSE	1.2	322	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Wirtschaftsweg in Pferde-Weide O von Staven (Biotop-Nr. 320 & 323)	
MSE	1.2	323	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Pferde-Weide O von Staven mit vereinzelt Holunderaufwuchs, Koppel abtrennende Wirtschaftswege quer Fläche von NW nach SO	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Arrhenatherum elatius z, Achillea millefolium z, Sambucus nigra v, Rumex crispus v
MSE	1.2	324	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Wirtschaftsweg in Pferde-Weide O von Staven (Biotop-Nr. 325 & 323)	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.2	325	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Pferde-Weide O von Staven mit vereinzelt Holunderaufwuchs, Koppel abtrennende Wirtschaftswege queren Fläche von NW nach SO	Dactylis glomerata d, Lolium perenne d, Arrhenatherum elatius z, Achillea millefolium z, Sambucus nigra v, Rumex crispus v
MSE	1.2	326	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Wirtschaftsweg zwischen Pferde-Weide O von Staven (Biotop-Nr. 325) und Ackerbrache (Biotop-Nr. 327)	
MSE	1.2	327	ABO				Ackerbrache ohne Magerkeitsanzeiger	Grünbrache auf Sand O von Staven	Raphanus sativa d, Chenopodium album z, Conyza canadensis z, Arrhenatherum elatius z
MSE	1.2	328	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand NO von Staven	
MSE	1.2	329	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Unversiegelter Sandweg nach Staven	
MSE	1.2	330	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderalflur auf Siedlungsbrachland am NO-Ende von Staven	Urtica dioica d, Cirsium arvense d, Dactylis glomerata d, Sambucus nigra z
MSE	1.2	331	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Brennesselhochstaudenflur zwischen Schlehen	Urtica dioica d
MSE	1.2	332	ACS				Sandacker	Raps-Intensivacker auf Sand O von Staven	
MSE	1.2	333	PZS				Sonstige Sport- und Freizeitanlage	Reitplatz in Pferde-Weide O von Staven (Biotop-Nr. 320)	
MSE	1.2	334	BHF				Strauchhecke	Schlehenhecke entlang der Kleinbahndamm-Böschung NO von Staven, Hecke erfüllt nicht die Mindestlänge für Schutzstatus	Prunus spinosa d, Sambucus nigra z
MSE	1.2	335	VRR				Rohrglanzgrasroehricht	Rohrglanzgras-Röhricht um wasserführende Ackersenke mit Rohrkolben-Wasserschwaden-Röhricht NO von Staven, letztgenannte Röhrichte außerhalb der Kartierfläche	Phalaris arundinacea d, Calamagrostis canescens d, Arrhenatherum elatius d, Bidens tripartita z, Rorippa palustris z, Rumex thyrsiflorus z, Aegopodium podagraria z
MSE	1.2	336	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ruderales Grasflur entlang der Kleinbahndamm-Böschung NO von Staven	Elytrigia repens d, Lolium perenne d, Cirsium arvense z, Urtica dioica z
MSE	1.2	337	OVE				Bahn / Gleisanlage	Kleinbahnstrecke NO von Staven	
MSE	1.2	338	VRP	(RHK)			Schilfroehricht	Nitrophile Grasflur um wassergefüllte Ackersenke mit Schilfröhricht	Phragmites australis d, Dactylis glomerata d, Cirsium arvense z, Urtica dioica z, Lolium perenne d
MSE	1.2	339	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Hackfrucht-Unkrautflur auf ausgetrockneter Ackersenke SO von Roggentin	Chenopodium album d
MSE	1.2	340	ACS				Sandacker	Raps-Zuckerrüben-Intensivacker auf Sand SO von Roggentin	
MSE	1.2	341	AGB				Baumschule	Birken-Baumschule am Ostausgang von Roggentin	
MSE	1.2	342	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs einer Winterlinden-Roßkastanien-Allee entlang der Kopfsteinpflasterstraße aus Roggentin nach Osten	(Tilia cordata d, Aesculus hippocastanum d)
MSE	1.2	343	OVL				Strasse	Kopfsteinpflasterstraße aus Roggentin	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.2	344	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs einer Winterlinden-Roßkastanien-Allee entlang der Kopfsteinpflasterstraße aus Roggentin nach Osten	(Tilia cordata d, Aesculus hippocastanum d)
MSE	1.2	345	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker auf Sand NO von Roggenhagen, innerhalb des Ackers verläuft eine unbefestigter Fahrspur von Roggenhagen zum Pleetzer Wald in ONO-Richtung	
MSE	1.2	346	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker auf Sand NO von Roggenhagen, innerhalb des Ackers verläuft eine unbefestigter Fahrspur von Roggenhagen zum Pleetzer Wald in ONO-Richtung	
MSE	1.2	347	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ruderales Grasflur am NO-Rand einer mit Schilfröhricht bestandenen Ackersenke	Elytrigia repens d, Lolium perenne d, Cirsium arvense z, Urtica dioica z
MSE	1.2	348	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Nitrophile Grasflur einer als Rinder-Standweide intensiv genutzte trockenengefallene Ackersenke ONO von Roggenhagen	Dactylis glomerata d, Taraxacum officinale agg. D, Rumex thyrsiflorus z
MSE	1.2	349	VSX		UGS	20	Standorttypischer Gehölzsaum an stehenden Gewässern	Saumgehölz einer wasserführenden steilwandigen Ackerhohlform NO von Roggenhagen, vmtl. Soll	Quercus robur d, Betula pendula z
MSE	1.2	350	WRR	(RHU/WLT)			naturnaher Waldrand	Waldrand mit Hochstaudenflur an S-Seite des Dahleiner Forstes mit Gastrassenschneise	Tilia cordata v, Betula pendula v, Prunus spinosa v, Dactylis glomerata z
MSE	1.2	351	WZF	(RHU)			Fichtenbestand	Fichtenbestand am Süden der Gastrasse im Dahleiner Forst mit nitrophiler Staudenflur und Bergahornaufwuchs entlang der Trasse	Picea abies d, Acer pseudoplatanus v, Rubus caesius z, Impatiens parviflora z, Urtica dioica z
MSE	1.2	352	WZF	(RHU)			Fichtenbestand	Fichtenbestand am Süden der Gastrasse im Dahleiner Forst mit nitrophiler Staudenflur und Bergahornaufwuchs entlang der Trasse	Picea abies d, Acer pseudoplatanus v, Rubus caesius z, Impatiens parviflora z, Urtica dioica z
MSE	1.2	353	WHX	(RHU/WLT)			Sonstiger Hainbuchen- und Hainbuchenmischwald	Hainbuchenbestand im Dahleiner Forst, der Baumbestand wird von N nach S von Gasleitungstrasse in Form einer Aufschüttung gequert, Bergahorn entlang der Gastrassenschneise	Carpinus betulus d, Acer pseudoplatanus z, Impatiens parviflora z, Rubus caesius z, Urtica dioica z
MSE	1.2	354	WZL	(BLR)			Laerchenbestand	Lärchen-Tannen-Schonung im Dahleiner Forst	Larix decidua d, Abies cf. alba d, Rubus spec. D, Betula pendula z, Calamagrostis epigejos z
MSE	1.2	355	WHX	(RHU/WLT)			Sonstiger Hainbuchen- und Hainbuchenmischwald	Hainbuchenbestand im Dahleiner Forst, der von NO nach SW von Gasleitungstrasse gequert wird, Bergahorn entlang der Gastrassenschneise	Carpinus betulus d, Quercus robur v, Acer pseudoplatanus v, Impatiens parviflora z, Rubus caesius z, Urtica dioica z
MSE	1.2	356	WZF				Fichtenbestand	Fichten-Schonung im Dahleiner Forst	Picea abies d, Abies cf. alba z, Genista anglica z, Calamagrostis epigejos z
MSE	1.2	357	WHX	(RHU/WLT)			Sonstiger Hainbuchen- und Hainbuchenmischwald	Hainbuchenbestand im Dahleiner Forst, der Baumbestand wird von N nach S von Gasleitungstrasse in Form einer Aufschüttung gequert, Bergahorn entlang der Gastrassenschneise	Carpinus betulus d, Acer pseudoplatanus z, Impatiens parviflora z, Rubus caesius z, Urtica dioica z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.2	358	WHX	(RHU/ WLT)			Sonstiger Hainbuchen- und Hainbuchenmischwald	Hainbuchenbestand im Dahlemer Forst, der Baumbestand wird von N nach S von Gasleitungstrasse in Form einer Aufschüttung gequert, Bergahorn entlang der Gastrassenschneise	Carpinus betulus d, Acer pseudoplatanus z, Impatiens parviflora z, Rubus caesius z, Urtica dioica z
MSE	1.2	359	WZL	(RHU/ WLT)			Laerchenbestand	Lärchenbestand im Dahlemer Forst S der Biotope-Nr. 353, 357, 358 mit Gasleitungstrasse	Larix decidua d, Impatiens parviflora z, Rubus caesius z, Urtica dioica z
MSE	1.2	360	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Weg im Dahlemer Forst	
MSE	1.2	361	WLT				Schlagflur/Waldlichtungsflur trockener-frische Standorte	Schutzstreifen der Gasleitungstrasse im Dahlemer Forst	
MSE	1.2	362	WRR				naturnaher Waldrand	naturnaher Waldrand an N-Seite des Dahlemer Forstes	Betula pendula v, Prunus spinosa v, Quercus robur v, Corylus avellana v
MSE	1.2	363	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand SO von Dahlen	
MSE	1.2	364	RHU				Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Ruderaler Hochstaudenflur am Rande einer entwässerten Ackersenke mit Schilfröhricht S von Dahlen (Ackersenke außerhalb der Kartierfläche)	Calamagrostis epigejos d, Phalaris arundinacea d, Urtica dioica d, Sambucus nigra z, Cirsium arvense d, Prunus spinosa v
MSE	1.2	365	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur S Landesstraße (L 28) zwischen Dahlen und Salow	
MSE	1.2	366	ACS				Sandacker	Intensivacker S der Landesstraße zwischen Dahlen und Salow mit Gasleitungsinstallationen	
MSE	1.2	380	GFR				Nasswiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte	flache ausgetrocknete, umgepflügte und gemähte Senke im Intensivacker S von Dahlen, durch Nutzungsversuche ist die Ried-Vegetation des Standorts zerstört; ohne Schutzstatus, da zu klein, ist die Fläche ohne Vegetation der Austrocknung preisgegeben	Scirpus sylvaticus d, Cirsium oleraceum z, Juncus effusus z
MSE	1.2	737	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Bankett S der Straße am Ostausgang von Staven nach Bassow	
MSE	1.2	738	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Ackerzufahrt von der Straße am Ostausgang von Staven nach Bassow abgehend	
MSE	1.1	26	RHK	(BLR)			Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Grasflur und aufkommende Rosen- und Schlehengebüsch um Funktionsgebäude der Gasleitung	Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Rubus spec. D, Prunus spinosa z, Rosa spec. Z
MSE	1.1	30	WRR				naturnaher Waldrand	südlicher Waldrand des Forstes Sponholzer Mühle, wird von einer älteren Stieleichen-Baumreihe gebildet	Quercus robur d
MSE	1.1	32	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sandboden mit eingesättem Winterweizen	
MSE	1.1	33	RHK	(BLR)			Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Grasflur und aufkommende Rosen- und Schlehengebüsch um Funktionsgebäude der Gasleitung	Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica d, Rubus spec. D, Prunus spinosa z, Rosa spec. Z
MSE	1.1	34	OVL				Strasse	Strasse in Sponholz	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	35	WRR				naturnaher Waldrand	südlicher Waldrand des Forstes Sponholzer Mühle, wird von einer älteren Stieleichen-Baumreihe gebildet	Quercus robur d
MSE	1.1	36	BLT	(OVD)			Gebuesch trockenwarmer Standorte	Schlehenhecke S der Bahngleise der Strecke Neubrandenburg - Pasewalk	Prunus spinosa d, Crataegus monogyna z, Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica z, Cirsium arvense z
MSE	1.1	37	VSX			20	Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Erlen-Haselgehölz um Bachlauf (Biotop-Nr. 138)	Alnus glutinosa z, Salix alba z, Corylus avellana z
MSE	1.1	38	VSX			20	Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Erlen-Haselgehölz um Bachlauf (Biotop-Nr. 138)	Alnus glutinosa z, Salix alba z, Corylus avellana z
MSE	1.1	39	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	bestehende Lücke in Weiden-Holundergebüsch-Hecke	
MSE	1.1	40	BHF				Strauchhecke	Weiden-Holundergebüsch-Hecke	Sambucus nigra z, Salix cf. fragilis z
MSE	1.1	41	RHM	(RHU)			Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschung der A 20-Autobahn NW der Autobahnabfahrt bei Glienke auf Grasflur mit Gebüschaufwuchs	Calamagrostis epigejos d, Phragmites australis z, Epilobium hirsutum z, Festuca rubra z, Daucus carota z, Verbascum spec. v, Cirsium arvense z
MSE	1.1	42	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Glatthafer-Wiese am N-Rand der Datze-Niederung, stellenweise ruderalisiert, § 20 Biotop, durch die Fläche führen Wander- oder Wirtschaftswege	Arrhenatherum elatius d, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Tanacetum vulgare z, Solidago virgaurea z, Artemisia vulgaris z, Rumex crispus z, Potentilla erecta z, Galium mollugo z
MSE	1.1	43	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Zuwegung zu Acker (Biotop-Nr. 297)	
MSE	1.1	44	BLR				Ruderalgebuesch	Gebüsch am Plattenweg nach Luisenhof (geht außerhalb in aufgelöster Allee auf)	Rubus spec. z
MSE	1.1	45	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Schutzstreifen der Gasleitungstrasse im Bereich der Biotope-Nr. 153 & 298 (Baumschonung) SW von Luisenhof	
MSE	1.1	46	WEX	(WHX)			Sonstiger Eichen- und Eichenmischwald	Eichen-Hainbuchenbestand S von Staven	Carpinus betulus d, Quercus robur d
MSE	1.1	47	ACS				Sandacker	Sandacker S von Staven	
MSE	1.1	48	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Ackerrandsaum mit ruderaler Grasflur um Gasleitungsarmatur	Dactylis glomerata d, Tanacetum vulgare z, Achillea millefolium z, Calamagrostis epigejos z
MSE	1.1	49	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur	
MSE	1.1	50	BWW				Windschutzpflanzung		
MSE	1.1	125	VGR	(FBG)		20	Rasiges Grossseggenried	Seggenrasen auf entwässertem Niedermoorboden N und S des begräbten und als Entwässerungsgraben funktionierenden Rowabaches, durch Fragmentierung arten- und habitatarm	Carex cf. acutiformis d, Calamagrostis epigejos z, Symphytum officinale z, Cirsium arvense z, Stachy palustris z, Phalaris arundinacea z, Cirsium oleraceum z, Urtica dioica z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	126	FBG				Geschaedigter Bach	begradigter und als Entwässerungsgraben funktierender Rowabaches	
MSE	1.1	127	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Straßensaum-Grasflur auf N-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf	
MSE	1.1	129	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Straßensaum-Grasflur auf N-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf durchzogen von asphaltiertem Fahrradweg	
MSE	1.1	130	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	asphaltierter Fahrradweg auf N-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf	
MSE	1.1	131	OVF				Versiegelter Rad- und Fussweg	asphaltierter Fahrradweg auf N-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf	
MSE	1.1	132	WXS				Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten	Forst Sponholzer Mühle: NW-Seite der Gasleitungsschneise Baumreihe aus Bergahorn und Zitterpappel zur Gastrasse eine Stieleichen-Schonung vorgelagert	Quercus robur d, Acer pseudoplatanus z, Populus tremula z
MSE	1.1	133	WEX				Sonstiger Eichen- und Eichenmischwald	Forst Sponholzer Mühle: Stieleichen-Schonung, von einer Baumreihe aus Bergahorn und Zitterpappel zur Gastrasse abgegrenzt	Quercus robur d, Acer pseudoplatanus z, Populus tremula z
MSE	1.1	134	WLT				Schlagflur/Waldlichtungsflur trockener-frische Standorte	Gasleitungsschneise im Forst Sponholzer Mühle (von SW nach NO, trennt Wald in SO- und in NW-Bestände)	
MSE	1.1	135	WLT				Schlagflur/Waldlichtungsflur trockener-frische Standorte	Gasleitungsschneise im Forst Sponholzer Mühle (von SW nach NO, trennt Wald in SO- und in NW-Bestände, im N verbreitert sich die Schneise)	
MSE	1.1	136	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur N der Straßen zwischen Warlin und Rühlow	
MSE	1.1	138	FBN			20	Naturnaher Bach	Bachlauf mit Erlen-Haselgehölz	Alnus glutinosa z, Salix alba z, Corylus avellana z
MSE	1.1	140	BLT			20	Gebuesch trockenwarmer Standorte	Schlehengebüsch unterhalb des Geländes der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin	Prunus spinosa d, Euonymus europea z, Humulus lupulus z, Sambucus nigra z
MSE	1.1	141	OVB				Bundesstrasse	B 197 zur Auffahrt zum Autobahnkreuz Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	142	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Straßensaum N B 197 im Übergang zu Grünland (Biotop-Nr. 273)	
MSE	1.1	144	RHK				Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Grassaum auf Grabenböschung des Entwässerungsgrabens	Dactylis glomerata z
MSE	1.1	145	RHK	(RHU)			Ruderaler Kriechrasen	ruderaler Grassaum auf Grabenböschung des Entwässerungsgrabens im Übergang zum Acker (Biotop-Nr. 423)	Dactylis glomerata z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	146	FBG	(VRP/RHK)			Geschaedigter Bach	wasserführender Entwässerungsgraben mit ruderalem Grassaum auf Grabenböschung und Schilf-Verlandungsröhricht im Intensiv-Grünland (Biotop-Nr. 273) in der Datze-Niederung SW von Glienke; der Graben führt unter B 197 durch	Phragmites australis d, Phalaris arundinacea d, Carex cf. acutifomis z, Glyceria maxima z, Nasturtium officinale z, Dactylis glomerata z, Rubus spec. Z, Urtica dioica z
MSE	1.1	147	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderaler Grassaum auf Grabenböschung des Entwässerungsgrabens	Dactylis glomerata z
MSE	1.1	148	FBG	(VRP/RHK)			Graben mit intensiver Instandhaltung	wasserführender Entwässerungsgraben mit ruderalem Grassaum auf Grabenböschung und Schilf-Verlandungsröhricht im Intensiv-Grünland (Biotop-Nr. 273) in der Datze-Niederung SW von Glienke; der Graben führt unter B 197 durch	Phragmites australis d, Phalaris arundinacea d, Carex cf. acutifomis z, Glyceria maxima z, Nasturtium officinale z, Dactylis glomerata z, Rubus spec. Z, Urtica dioica z
MSE	1.1	149	FBG	(VRP/RHU)			Graben mit intensiver Instandhaltung	wasserführender Entwässerungsgraben mit ruderaler Hochstaudenflur auf Grabenböschung und Seggen-Schilf-Verlandungsröhricht im Intensiv-Grünland 80/238 in der Datze-Niederung SW von Glienke	Phragmites australis d, Phalaris arundinacea d, Carex cf. acutifomis z, Glyceria maxima z, Urtica dioica z
MSE	1.1	150	RHU	(VRP)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	wasserführender Entwässerungsgraben mit ruderaler Hochstaudenflur auf Grabenböschung und Seggen-Schilf-Verlandungsröhricht in der Datze-Niederung SW von Glienke	Phragmites australis d, Phalaris arundinacea d, Carex cf. acutifomis z, Glyceria maxima z, Urtica dioica z
MSE	1.1	151	FBG	(VRW)			Graben mit intensiver Instandhaltung	Wasserführender Entwässerungsgraben im Grünland (Biotop-Nr. 279) in der Datze-Niederung mit Schwaden-Röhricht	Glyceria maxima d
MSE	1.1	152	WXS				Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten	Baumschonung aus überwiegend heimischen Laubhölzern SW von Luisenhof	Fagus sylvatica z, Quercus rubra z, Larix decidua z
MSE	1.1	153	RHK	(RHU)			Ruderales Kriechrasen	ruderales Struktur an Biotop-Nr. 312 N von Luisenhof	Phleum pratense z, Urtica dioica z
MSE	1.1	154	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand mit Winterweizen bestellt N von Luisenhof	
MSE	1.1	155	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Staudenflur vor Baumreihe S von Staven	
MSE	1.1	156	RHK				Ruderales Kriechrasen	Ackerrandsaum mit ruderaler Grasflur und Gasleitungsarmatur	Dactylis glomerata d, Tanacetum vulgare z, Achillea millefolium z, Calamagrostis epigejos z
MSE	1.1	218	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Funktionsgebäude der Gasleitung	
MSE	1.1	219	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Funktionsgebäude der Gasleitung	
MSE	1.1	220	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Funktionsgebäude der Gasleitung	
MSE	1.1	221	RHK				Ruderales Kriechrasen	Straßensaum-Grasflur auf N-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	222	VGR	(FBG)		20	Rasiges Grossseggenried	Seggenrasen auf entwässertem Niedermoorboden N und S des begrädigten und als Entwässerungsgraben funktionierenden Rowabaches, durch Fragmentierung arten- und habitatarm	Carex cf. acutiformis d, Calamagrostis epigejos z, Symphytum officinale z, Cirsium arvense z, Stachy palustris z, Phalaris arundinacea z, Cirsium oleraceum z, Urtica dioica z
MSE	1.1	223	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sandboden mit eingesättem Winterweizen	
MSE	1.1	224	BRG	(RHK)		20	Geschlossene Baumreihe	Stieleichen-Baumreihe auf Grasflur auf S-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf; vmtl. Neuanpflanzung nach Auflösung einer alten Eichenallee	Quercus robur d
MSE	1.1	225	OVB				Bundesstrasse	B 104 von Sponholz nach Pragsdorf	
MSE	1.1	226	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sandboden mit eingesättem Winterweizen N der B 104	
MSE	1.1	227	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Abzweig von der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf (Biotop-Nr. 225) über Radweg (Biotop-Nr. 131)	
MSE	1.1	228	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Straßensaum-Grasflur auf N-Seite der B 104 von Sponholz nach Pragsdorf durchzogen von asphaltiertem Fahrradweg	
MSE	1.1	229	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Weg zwischen Biotop-Nr. 230 & 226	
MSE	1.1	230	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Weide auf trocken sandigem Boden südlich des Forstes der Sponholzer Mühle mit Schafbesatz, im S durch Fahrspur mit Landreitgrasflur vom Acker abgegrenzt; Schafweide nicht zugänglich wg. Tieren im Freigang	Lolium perenne z, Daucus carota z, Plantago lanceolata z, Achillea millefolium z, Calamagrostis epigejos z, Dactylis glomerata z
MSE	1.1	231	WEX				Sonstiger Eichen- und Eichenmischwald	Forst Sponholzer Mühle: NW-Seite der Gasleitungsschneise Stieleichen-Schonung die von einer Baumreihe aus Bergahorn und Zitterpappel zur Gastrasse abgegrenzt ist	Quercus robur d, Acer pseudoplatanus z, Populus tremula z
MSE	1.1	232	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Forstweg südlich des Waldrandes des Forstes Sponholzer Mühle	
MSE	1.1	233	BFX	(RHU)		20	Feldgehöolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Hasel-Eichen-Gebüsch auf ruderaler Hochstaudenflur am NO-Ende von Biotop-Nr. 230	Corylus avellana d, Quercus robur d, Calamagrostis epigejos z, Rubus spec. Z, Urtica dioica z
MSE	1.1	234	WEX				Sonstiger Eichen- und Eichenmischwald	Stieleichen-Bestand, der nach NO von einem Lärchenbestand abgelöst wird und mit jüngeren Stieleichen im NO endet	Quercus robur d
MSE	1.1	235	BFX	(RHU)		20	Feldgehöolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	Hasel-Eichen-Gebüsch auf ruderaler Hochstaudenflur am NO-Ende von Biotop-Nr. 230	Corylus avellana d, Quercus robur d, Calamagrostis epigejos z, Rubus spec. Z, Urtica dioica z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	236	WEX				Sonstiger Eichen- und Eichenmischwald	nördlicher Wald des Forstes Sponholzer Mühle: jüngere Stieleichen im Anschluss an einen Lärchenbestand östlich der Gastrasse	Quercus robur d
MSE	1.1	237	WRR				naturnaher Waldrand	nördlicher Waldrand des Forstes Sponholzer Mühle, von der Gastrasse durchbrochen, was einen hohen Lichteinfall ermöglicht und den Aufwuchs von Schlehengebüsch fördert, am NO-Waldrand stocken Stieleichen	Quercus robur v, Prunus spinosa z
MSE	1.1	238	WRR				naturnaher Waldrand	nördlicher Waldrand des Forstes Sponholzer Mühle, von der Gastrasse durchbrochen, was einen hohen Lichteinfall ermöglicht und den Aufwuchs von Schlehengebüsch fördert, am NW-Waldrand stocken einzelne Spitzahorne und Stieleichen	Quercus robur v, Acer platanooides v, Prunus spinosa z
MSE	1.1	239	WEX				Sonstiger Eichen- und Eichenmischwald	Forst Sponholzer Mühle: NW-Seite der Gasleitungsschneise Stieleichen-Schonung die von einer Baumreihe aus Bergahorn und Zitterpappel zur Gastrasse abgegrenzt ist	Quercus robur d, Acer pseudoplatanus z, Populus tremula z
MSE	1.1	240	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Forstweg im Wald/Forst Sponholzer Mühle	
MSE	1.1	241	WZL				Laerchenbestand	Forst Sponholzer Mühle: Lärchenbestand	Larix decidua d
MSE	1.1	242	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sandboden mit eingesätem Winterweizen	
MSE	1.1	243	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Weg zwischen den Äckern Biotop-Nr. 242 & 244	
MSE	1.1	244	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sandboden mit eingesätem Winterweizen	
MSE	1.1	245	RHK	(BLT)			Ruderaler Kriechrasen	Schlehenhecke S der Bahnlinie der Strecke Neubrandenburg - Pasewalk	Prunus spinosa d, Crataegus monogyna z, Calamagrostis epigejos d, Urtica dioica z, Cirsium arvense z
MSE	1.1	246	BLT				Gebüsch trockenwarmer Standorte	Gebüsch auf Böschung entlang der Bahnlinie Neubrandenburg - Pasewalk	Crataegus monogyna z, Euonymus europea z, Rosa spec. z, Prunus spinosa z, Sambucus nigra z
MSE	1.1	247	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker auf Sand	
MSE	1.1	248	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Landreitgrasflur entlang der Bahnlinie Neubrandenburg - Pasewalk mit einzelndem Weißdornbaum	Calamagrostis epigejos d, Rubus spec. z, Urtica dioica z, Crataegus monogyna v
MSE	1.1	249	OVE				Bahn / Gleisanlage	Bahnlinie Neubrandenburg - Pasewalk	
MSE	1.1	250	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Landreitgrasflur entlang der Bahnlinie Neubrandenburg - Pasewalk mit Einzelaufwuchs vom Eschenblättrigen Ahorn	Calamagrostis epigejos d, Rubus spec. z, Urtica dioica z, Acer negundo v
MSE	1.1	251	OVL				Strasse	Straße zwischen Warlin und Rühlow	
MSE	1.1	252	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Grasflur N der Straßen zwischen Warlin und Rühlow	
MSE	1.1	253	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	frisch gemähtes Grünland N der Straße von Warlin nach Rühlow	Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Tanacetum vulgare z, Berteroa incana z, Achillea millefolium z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	254	BLT			20	Gebuesch trockenwarmer Standorte	Schlehengebüsch unterhalb des Geländes der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin	Prunus spinosa d, Euonymus europea z, Humulus lupulus z, Sambucus nigra z
MSE	1.1	255	RHU	(RHM)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderalisierte Fläche auf dem Gelände der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin, am N-Rand der Fläche Weidenaufwuchs	Festuca spec. Z, Arrhenatherum elatius z, Solidago virgaurea z, Aster parviflora z, cf. Hypochaeris radicata z, Daucus carota z
MSE	1.1	256	OVU	(XAK)			Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Gelände der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin, Zufahrt zu Sand- und Kiesgruben	
MSE	1.1	257	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Brache beiderseits der Geländezufahrten der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin mit ruderalisierter Saumflur, Aufwuchs von Weiden auf Fläche	Calamagrostis epigejos d, Tanacetum vulgare d, Solidago virgaurea Z, Artemisia vulgaris z, Salix spec. v
MSE	1.1	258	BRL				Lueckige Baumreihe	reihenförmiger Weiden-Aufwuchs auf dem Gelände der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin	Salix spec. D
MSE	1.1	259	RHU	(BBJ)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Brache beiderseits der Geländezufahrten der Munzinger Entsorgung GmbH bei Warlin mit ruderalisierter Saumflur, Aufwuchs von Weiden auf Fläche	Calamagrostis epigejos d, Tanacetum vulgare d, Solidago virgaurea Z, Artemisia vulgaris z, Salix spec. v
MSE	1.1	260	RHU	(BBJ)			Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderales Hochstaudenflur auf Ackersaum am NW-Rand von Biotop-Nr. 274, mittendrin drei junge Weiden	Calamagrostis epigejos d, Chenopodium album d, Tanacetum vulgare d, Daucus carota z, Conyza canadensis z, Salix cf. fragilis v
MSE	1.1	261	OVB				Bundesstrasse	Auffahrt zum Autobahnkreuz Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	262	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderales Hochstaudenflur auf Ackersaum am W-Ende von Biotop-Nr. 263	Calamagrostis epigejos d, Chenopodium album d, Tanacetum vulgare d
MSE	1.1	263	ACS				Sandacker	Intensiv-Acker auf Sandboden S der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost, SW-Ende von Biotop-Nr. 423	
MSE	1.1	264	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs am SW-Ende der Winterlinden-Allee entlang der L 197 am SW-Ende der Autobahnabfahrt Neubrandenburg O	(Tilia cordata d)
MSE	1.1	265	WZL				Laerchenbestand	Forst Sponholzer Mühle: Lärchenbestand	Larix decidua d
MSE	1.1	266	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	ruderales Hochstaudenflur auf Ackersaum am W-Ende von Biotop-Nr. 263	Calamagrostis epigejos d, Chenopodium album d, Tanacetum vulgare d
MSE	1.1	267	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs unter Winterlindenallee entlang der B 197 von Warlin nach Glienke, auf S-Seite zwei (von 6) alten Kopfweiden, die vmtl. Reste einer längeren Korbweiden-Reihe sind	(Tilia cordata d, Fraxinus excelsior v, Salix alba v)
MSE	1.1	268	ACS				Sandacker	Intensiv-Acker auf Sandboden S der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost	

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	269	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs unter Winterlindenallee entlang der B 197 von Warlin nach Glienke, auf S-Seite zwei (von 6) alten Kopfweiden, die vmtl. Reste einer längeren Korbweiden-Reihe sind	(<i>Tilia cordata</i> d, <i>Fraxinus excelsior</i> v, <i>Salix alba</i> v)
MSE	1.1	270	BHF	(RHK)			Strauchhecke	N-Ende einer längeren Weiden-Holundergebüsch-Hecke an NW-Seite von Biotop-Nr. 271	<i>Sambucus nigra</i> z, <i>Salix cf. fragilis</i> z
MSE	1.1	271	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	Schotterstraße zu Wasserbecken SW vom Autobahnkreuz Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	272	OVB				Bundesstrasse	B 197 von Warlin nach Glienke SW der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	273	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Intensivgrünland N der B 197 von Warlin nach Glienke SW der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	274	ACS				Sandacker	Intensiv-Acker auf Sandboden S der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	275	RHU				Ruderales Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte	Unterwuchs unter Winterlindenallee entlang der B 197 von Warlin nach Glienke, auf S-Seite zwei (von 6) alten Kopfweiden, die vmtl. Reste einer längeren Korbweiden-Reihe sind	(<i>Tilia cordata</i> d, <i>Fraxinus excelsior</i> v, <i>Salix alba</i> v)
MSE	1.1	276	OVU				Wirtschaftsweg; nicht oder teilversiegelt	unversiegelter Versorgungsweg zur Datze-Querung der A 20-Autobahn	
MSE	1.1	277	VWD			20	Feuchtgebuesch stark entwaesserter Standorte	Weiden-Feuchtgebüsch in der Datze-Niederung N der A 20	<i>Salix cinerea</i> d, <i>Salix cf. aurita</i> d, <i>Euonymus europaea</i> z
MSE	1.1	278	FGB	(VRW)			Graben mit intensiver Instandhaltung	Wasserführender Entwässerungsgraben im Grünland (Biotop-Nr. 279) in der Datze-Niederung mit Schwaden-Röhricht	<i>Glyceria maxima</i> d
MSE	1.1	279	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Grünland in der Datze-Niederung NO der A 20	<i>Phleum pratense</i> d, <i>Elytrigia repens</i> d, <i>Holcus lanatus</i> z, <i>Phalaris arundinacea</i> z, <i>Phragmites australis</i> z
MSE	1.1	280	BHF				Strauchhecke	Gehölz auf nördlicher A-20 Böschung NW der Autobahnabfahrt bei Glienke im Bereich von Biotop-Nr. 41	<i>Salix spec.</i> z, <i>Acer pseudoplatanus</i> z, <i>Sambucus racemosa</i> z, <i>Pinus cf. Sylvestris</i> z
MSE	1.1	281	FGY	(VRR/VRP/VRT)			Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung	trocken gefallener Graben am NO-Fuß der nördlichen A-20 Böschung NW der Autobahnabfahrt bei Glienke im Bereich von Biotop-Nr. 41	<i>Typha latifolia</i> z, <i>Phragmites australis</i> z, <i>Phalaris arundinacea</i> z
MSE	1.1	282	RHM	(RHK/BBJ)			Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschung der A 20-Autobahn NW der Autobahnabfahrt bei Glienke auf Grasflur mit Gebüschaufwuchs und jungen Einzelbäumen aus überwiegend Weiden	<i>Calamagrostis epigejos</i> d, <i>Phragmites australis</i> z, <i>Epilobium hirsutum</i> z, <i>Festuca rubra</i> z, <i>Daucus carota</i> z, <i>Verbascum spec. v</i> , <i>Salix spec. v</i> , <i>Cirsium arvense</i> z
MSE	1.1	283	BHF				Strauchhecke	Gehölz auf südwestlicher A-20 Böschung NW der Autobahnabfahrt bei Glienke im Bereich von Biotop-Nr. 284	<i>Salix spec.</i> z, <i>Acer pseudoplatanus</i> z, <i>Sambucus racemosa</i> z

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	284	RHM	(RHK)			Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschung der A 20-Autobahn NW der Autobahnabfahrt bei Glienke auf Grasflur	Calamagrostis epigejos d, Phragmites australis z, Epilobium hirsutum z, Festuca rubra z, Daucus carota z, Verbascum spec. v, Cirsium arvense z
MSE	1.1	285	OVA				Autobahn	A20-Autobahn-Querung der Datze NW der Autobahnabfahrt bei Glienke	
MSE	1.1	286	RHM	(RHK/BBJ)			Mesophiler Staudensaum frischer bis trockener Mineralstandorte	Böschung der A 20-Autobahn NW der Autobahnabfahrt bei Glienke auf Grasflur mit Gebüschaufwuchs und jungen Einzelbäumen aus überwiegend Weiden	Calamagrostis epigejos d, Phragmites australis z, Epilobium hirsutum z, Festuca rubra z, Daucus carota z, Verbascum spec. v, Salix spec. v, Cirsium arvense z
MSE	1.1	287	BHF				Strauchhecke	Gehölz auf nördlicher A-20 Böschung NW der Autobahnabfahrt bei Glienke im Bereich von Biotop-Nr. 286	Salix spec. Z, Salix cf. Aurita/cinerea z, Rhamnus carthatica z
MSE	1.1	288	GIM				Intensivgruenland auf Mineralstandorten	Intensiv-Grünland in der Datze-Niederung SW von Glienke	Elytrigia repens d, Phleum pratense d, Rumex obtusifolius z, Arrhenatherum elatius z, Lolium perenne z
MSE	1.1	289	VWD				Feuchtgebuesch stark entwaeserter Standorte	Weiden-Feuchtgebüsch in der Datze-Niederung N der A 20	Salix cinerea d, Salix cf. aurita z
MSE	1.1	290	BFX			20	Feldgehoeolz aus ueberwiegend heimischen Baumarten	NW-Rand eines Pappel-Feldgehölzes in der Datze-Niederung NW der Autobahnabfahrt bei Glienke	Salix fragilis z, Populus nigra d, Salix fragilis z, Alnus incana d
MSE	1.1	291	BLT				Gebuesch trockenwarmer Standorte	Schlehengebüsch innerhalb von Biotop-Nr. 42 & 239, zu klein für §20-Schutzstaus	Prunus spinosa d
MSE	1.1	292	WYG	(RHU)			Grauerlenbestand	W-Ende einer Grauerlenschonung auf ruderalem Hochstaudensaum am N-Rand der Datze-Niederung	Alnus incana d, Quercus rubra z, Urtica dioica z, Arctium tomentosum z
MSE	1.1	293	GMA				Artenarmes Frischgruenland	Glatthafer-Wiese am N-Rand der Datze-Niederung, stellenweise ruderalisiert, § 20 Biotop, durch die Fläche führen Wander- oder Wirtschaftswege	Arrhenatherum elatius d, Lolium perenne d, Dactylis glomerata z, Tanacetum vulgare z, Solidago virgaurea z, Artemisia vulgaris z, Rumex crispus z, Potentilla erecta z, Galium mollugo z
MSE	1.1	294	BHF				Strauchhecke	O-Ende einer Strauchhecke in Biotop-Nr. 42 & 293, zu klein für § 20-Schutzstatus	Rhamnus carthatica z, Corylus avellana z, Salix purpurea z, Sambucus racemosa z
MSE	1.1	295	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Wege durch Biotop-Nr. 42 & 293 (Glatthafer-Wiese am N-Rand der Datze-Niederung, stellenweise ruderalisiert)	
MSE	1.1	296	BHF				Strauchhecke	Gehölz auf nördlicher A-20 Böschung NW der Autobahnabfahrt bei Glienke im Bereich von Biotop-Nr. 286	Salix spec. Z, Salix cf. Aurita/cinerea z, Rhamnus carthatica z
MSE	1.1	297	ACS				Sandacker	Winterweizen-Intensivacker auf Sand	
MSE	1.1	298	WXS				Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten	Baumschonung aus überwiegend heimischen Laubhölzern SW von Luisenhof	Fagus sylvatica z, Quercus rubra z, Larix decidua z
MSE	1.1	299	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs von aufgelöster Allee entlang Plattenweg nach Luisenhof	Urtica dioica z, Dactylis glomerata z, Rubus spec. Z (Pyrus pyraeaster z, Acer psedoplatanus z, Tilia cordata z)

LK	BA	Nr_ UP	HC	NC	UEC	§	HC_Text	Kurzbeschreibung	Charakteristische und dominante Arten mit Mächtigkeit (d/z/v)
MSE	1.1	300	OVL				Strasse	Plattenweg nach Luisenhof	
MSE	1.1	301	RHK				Ruderaler Kriechrasen	Unterwuchs von aufgelöster Allee entlang Plattenweg nach Luisenhof	Urtica dioica z, Dactylis glomerata z, Rubus spec. Z (Pyrus pyraeaster z, Acer psedoplatanus z, Tilia cordata z)
MSE	1.1	302	ABO				Ackerbrache ohne Magerkeitsanzeiger	Einjährige Hackfruchtbrache N von Luisenhof	Chenopodium album d
MSE	1.1	303	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand mit Winterweizen bestellt N von Luisenhof	
MSE	1.1	304	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Weg durch Acker N von Luisenhof (Biotop-Nr. 303 & 305)	
MSE	1.1	305	ACS				Sandacker	Intensivacker auf Sand mit Winterweizen bestellt N von Luisenhof	
MSE	1.1	306	BHS			20	Strauchhecke mit Ueberschirmung	O-Ende einer neugepflanzten mehrreihigen Buschhecke am N-Rand der Datze-Niederung	Rhamnus carthatica z, Corylus avellana z, Betula pendula z, Salix cf.viminalis z, Fraxinus excelsior z
MSE	1.1	307	PGN				Nutzgarten	NO-Rand eines Hausgartens mit Obstbäumen	
MSE	1.1	308	OVD				Pfad, Rad- und Fussweg	Weg im Wald S von Staven (Biotop-Nr. 46 & 310)	
MSE	1.1	309	BRG			19	Geschlossene Baumreihe	Geschlossene Eichen-Hainbuchen-Baumreihe S von Staven	Carpinus betulus d, Quercus robur d
MSE	1.1	310	WRR				naturnaher Waldrand	Waldsaum eines Eichen-Hainbuchenbestandes S von Staven	Carpinus betulus d, Quercus robur d
MSE	1.1	311	RHK	(OSS)			Ruderaler Kriechrasen	Gasleitungsarmatur auf ruderlaer Grasflur im Acker (Biotop-Nr. 47)	
MSE	1.1	312	VSX	(RHK)			Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Zitterpappel-Gehölzsaum um wasserführende tiefliegende Ackersenke (Soll?) mit Schilfröhricht N von Luisenhof	Populus tremula d, Phragmites australis z, Phleum pratense z, Urtica dioica z
MSE	1.1	313	OSS				Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage	Gasleitungsarmatur	
MSE	1.1	314	ACL				Lehm- bzw. Tonacker	Intensivacker auf L am SO-Rand von Staven	
MSE	1.1	315	OVW				Wirtschaftsweg; versiegelt	Wirtschaftsweg S Staven	
MSE	1.1	321	VSX	(RHK)		20	Standorttypischer Gehoelzsaum an stehenden Gewaessern	Erlen-Gehölzsaum um großflächige Ackersenke (Soll?) mit Schilfröhricht S von Staven	Alnus incana d, Sambucus nigra z, Alnus glutinosa z, Phragmites australis z, Urtica dioica z, Dactylis glomerata z, Lolium perenne d
MSE	1.1	423	ACS				Sandacker	Intensiv-Acker auf Sandboden S der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost	
MSE	1.1	701	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensiv-Grünland in der Datze-Niederung SW von Glienke	Elytrigia repens d, Phleum pratense d, Rumex obtusifolius z, Arrhenatherum elatius z, Lolium perenne z
MSE	1.1	739	GIO				Intensivgruenland auf Moorstandorten	Intensivgrünland N der B 197 von Warlin nach Glienke SW der Autobahnabfahrt Neubrandenburg Ost	